CRONENBERGER Woche

Muttertag: Tipps, Gewinnspiel & Infos Seiten 4/5

Ukraine-Hilfe: Sicheres Heim am Sudberg Seite 10

Hochwasser: NRW-Medaillen für FFC-Helfer Seite 11

Bürgerbüro: Sekt & Süßes zur Öffnung Seite 12

Ausgabe Nr. 18 *6./7. Mai 2022*

Fon: 02 02 / 47 81 100 • Fax: 02 02 / 47 81 112 • E-Mail: anzeige@cronenberger-woche.de • Internet www.cronenberger-woche.de

pf **Praxis Franke Heilpraktikerin**

Gewicht • Wechseljahre • Psyche

Christiane Franke
Heilpraktikerin

Kasinostr. 19-21
42103 Wuppertal
Kontakt@Praxis-Franke-Heilpraktikerin.de
www.Praxis-Franke-Heilpraktikerin.de

Tel.: 02 02 - 26 22 657

» Liebe Leser

Mittwoch-Vormittag schaute Bürgerbus-Fahrerin Ulla Abé in ihrer „Dorfrunden-Pause“ bei uns rein – auf einen Kaffee, genauer gesagt einen Cappuccino, aus der Maschine. Dass ein CW-Kollege wissen ließ, er würde sich seinen Kaffee daheim, ganz klassisch, im Filter aufbrühen, löste eine Lawine aus: Vom italienischen Espressokocher über den französischen „Drükkaffee“ bis hin zum aufgegossenen griechischen Mokka beziehungsweise bergischen Prött-Kaffee wurden Zubereitungs-Variationen des schwarzen, psychotropen, koffeinhaltigen Getränks aus gerösteten Samen der Kaffeepflanzen-Frucht durchdekliniert – das war kein Mukkefuck, das hatte „Echter-Bohnenkaffee-Niveau“.

Etwas außer Kontrolle geriet das Kaffeekränzchen, als Erinnerungen an Karin Sommer aufkamen. Die reiferen Kaffetrinker unter uns erinnern sich, dass Sommer in den 1970er/80er-Jahren zur Werbe-Ikone von Jacobs Kaffee avancierte: Die Bilderbuch-Mutter rettete so manche deutsche Kaffeetafel, denn sie hatte stets eine Packung „Krönung“ in der Schürze – auch die Liebe von Ehemann Peter zu seiner Vorzeige-Ehefrau wurde so stets frisch aufgebrüht (verstörende Video-Zeugnisse sind via YouTube abrufbar).

Als wenn die Krönung mit 15 Bar durch den Kaffee-Vollautomaten gejagt wurde, sprudelte es dann im *CW*-Büro: Clementine schüttete wieder Ariel in den Hauptwaschgangbehälter, Tilly machte mit Palmolive Spülhände wieder zart, das HB-Männchen ging in die Luft, aber der Hustinetten-Bär holte es wieder runter, denn: „Nehmt den Husten nicht so schwer, jetzt kommt der Hustinetten-Bär...“

Dann hatte Ulla Abé den Kaffee auf: Der Bürgerbus-Fahrplan rief, sie musste zur nächsten Runde starten. Und wir widmeten uns wieder den Dörper Nachrichten von heute, schließlich sollte diese CW-Ausgabe ja nicht von gestern sein. Womit der Bogen geschlagen wäre: Übermorgen ist Muttertag, vielleicht beweisen Sie, wie emanzipiert wir heute sind, und reichen der Mutti dazu einen frisch aufgebrühten Kaffee ans Bett. Es muss nicht die Krönung sein, Sie könnten ja am Sonntag auch den Melitta-Mann machen. Dann aber nicht Melitta-Filtertüten mit ihren mikrofeinen Aromaporen vergessen! Schönen Muttertag,

Ihre Cronenberger Woche

„Super-Cats“! RSC-Damen holen Meistertitel 2022

Wie ein Phönix aus der Asche dürfen sich die Rollhockey-Damen des RSC Cronenberg fühlen: Nachdem sich das Damen-Rollhockey fast zwei Jahre lang mehr oder minder im Lockdown befand und die Dörper Cats sogar elf Jahre lang ohne nationalen Titel geblieben waren, meldeten sie sich eindrucksvoll zurück: In zwei Endspiel-Krimis, die beide in die Verlängerung gingen, setzte sich das Team von RSC-Spielertrainerin Maren Wichardt mit zwei 6:5-Siegen denkbar knapp gegen den SC Bison Calenberg durch und holte damit die „Schale“ ins Dorf. Beide Finals machten kräftig Werbung für das deutsche Frauen-Rollhockey: Cats und Bisons lieferten sich packende Partien, wobei die RSC-Cats im zweiten Endspiel kräftig Moral bewiesen, als sie einen 1:3-Rückstand noch umdrehen konnten. Dass die Cronenbergerinnen letztlich verdient die elfte Meisterschaft an die Ringstraße holten, erkannten auch die Bisons ebenso fair wie neidlos an: „Wir haben alles gegeben und können uns nichts vorwerfen“, sandten die Niedersachsen via Facebook Glückwünsche nach Cronenberg: „Es war ein würdiges Finale!“. Mitte Mai sehen sich beide Teams übrigens wieder: Am 14./15. Mai stehen sich Bisons und Cats im Pokalfinale gegenüber, die RSC-Damen können ihr Erfolgs-Comeback also mit dem Double krönen. Mehr zu dem Meisterstück auf **Seite 15.** | Foto: Michael Simon

Hochwasser Wupperverband hat „korrekt gehandelt“

Der Wupperverband habe im Zuge des Jahrhundert-Hochwassers sogar größere Schäden verhindert. Das attestiert ein Gutachten zum Handeln des Wupperverbandes im Zusammenhang mit dem Extrem-Unwetter im Juli 2021. Die Expertise des renommierten Wissenschaftlers Prof. Holger Schüttrumpf von der RWTH Aachen bestätigt, dass die Wupper-Talsperren richtig bewirtschaftet worden seien. Auch eine noch stärkere Vorentlastung hätte die Überflutungen nicht verhindern können. Zudem seien die immensen Regenmengen am 14. Juli 2021 anhand der Prognosen des Deutschen Wetterdienstes nicht vorhersehbar gewesen. Der Wupperverband habe insofern angemessen reagiert und die Talsperren sinnvoll gesteuert.

Das „nimmt uns allen eine große Last von den Schultern“, kommentierte Wupperverbands-Vorsitzende Claudia Fischer das Gutachten.

Gür Textil GmbH
Einzel- & Großhandel

Unsere **Angebote** für Sie im Mai 2022
Handtücher, Bademäntel und mehr

Gästetuch 30x50 cm, 450 gr/m² € 2,50
Handtuch 50x100 cm, 450 gr/m² € 5,50
Duschtuch 70x140 cm, 450 gr/m² € 7,50
Bademantel versch. Größen & Farben, 100% Baumwolle ..... € 27,90
Fleece Bademantel 5 versch. Farben und viele Größen ..... € 24,90

Hahnerberger Str. 287
42349 W.-Cronenberg
Tel.: 02 02 / 40 86 83 40
Handy: 01 73 / 7 34 00 03

GANZ SCHÖN SCHRÄG
SCHRÄNKE FÜR DACHSCHRÄGEN
STEINBERG
Schreiner mit Ideen
Tel.: 0202 / 74 01 02
www.schraenke-nach-mass-steinberg.de

SCHREINEREI Rainer Mucha MEISTERBETRIEB
0171-21 62 064

www.facebook.com/CronenbergerWoche

VOGEL
GRUNDBESITZVERWALTUNG
Eine Firma der Vogel Unternehmensgruppe
Kniprodestraße 23
42369 Wuppertal
Tel.: 02 02 / 66 06 07
Mobil: 01 63 / 9 68 90 64
info@vogel-wuppertal.de
www.vogel-wuppertal.de

VERWALTUNG von Miet- u. Eigentumsanlagen
- Technische und kaufmännische Verwaltung Ihrer Immobilie
- Langjährige Erfahrung, kompetent und verantwortungsvoll
- Unser eigener Regiebetrieb ist schnell für Sie vor Ort
- Gerne beraten und entlasten wir Sie, sprechen Sie uns an

ELEKTRO HALBACH
• Elektroinstallationen
• Satellitenanlagen • Wärmepumpen
• Photovoltaikanlagen
Verkauf • Kundendienst Miele
Tel. 02 02 / 46 40 41
Friedenshort 4 • 42369 Wuppertal

HESA Immobilien
Seit 45 Jahren
der Immobilienvermittler in Wuppertal
für Ein- und Mehrfamilienhäuser, ETW`S, Grundstücke und Mietobjekte!
Engagiert - Kompetent - Zuverlässig!
TEL.: 02 02 - 45 01 45,
info@hesa-immobilien.de

marcus mager BEDACHUNGEN
Tel. 47 70 30
42349 Wuppertal-Cronenberg
www.marcus-mager.de
service@marcus-mager.de
- Fassadenbekleidung
- Steildachsanierung
- Balkonabdichtung
- Energieeinsparung
- Flachdachtechnik
- Bauklemnerarbeit
- Reparaturen
- Dachfenster

! Wir gehören dazu !
100 TOP Dachdecker Deutschland

MRS.SPORTY
Dein Wohlfühl BODY
Werde die beste Version deiner selbst.

TRAINIERE JETZT 1 MONAT ZUM HALBEN PREIS*

Starte jetzt mit unseren flexiblen Angeboten. Mehr Infos findest du über den QR-Code oder unter:
www.mrssporty.de/club036

* Trainiere im ersten Monat für nur 28 Euro. Das Angebot gilt für die ersten 50 Neumitglieder bei Abschluss einer Mitgliedschaft. Zzgl. einmaliger Kosten für die Aktivierung der Mitgliedschaft (25 Euro) und das Startpaket (129 Euro). Je nach gewählter Mitgliedschaft fallen im Anschluss monatliche Kosten ab 55,99 Euro an. Nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Alle Preise inkl. der aktuell gültigen MwSt. Inhaber*in: Mrs.Sporty Wuppertal-Cronenberg Katharina Magiera, Hauptstr. 25-27, 42349 Wuppertal

Mrs.Sporty Wuppertal-Cronenberg
Hauptstr. 25-27
42349 Wuppertal
Tel.: 0202-2545375
www.mrssporty.de/club036

WEIL UNS ERFAHRUNG UND VERTRAUEN WICHTIG IST!

IMMOBILIEN ERFOLGREICH VERKAUFEN, DAS IST UNSERE BERUFUNG.

IMMOBILIENFREUND
Verkauf | Vermietung | Wertermittlung

Von der kostenfreien Marktwerteinschätzung, über die Beschaffung von Unterlagen oder der Erstellung eines kompletten Aufmaßes, bis hin zur notariellen Beurkundung bieten wir Ihnen eine professionelle Vermittlung Ihrer Immobilie.

Hauptstraße 33 | 42349 Wuppertal
Tel.: 02 02 / 28 33 33 80
info@immobilienfreund.com
www.immobilienfreund.com
Mitglied im ivd

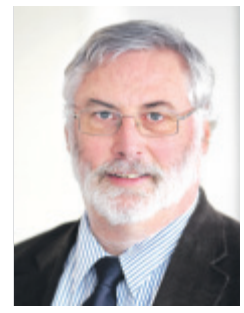
AKTUELLE TERMINE

Evangelische Kirchengemeinde Cronenberg

Reformierte Kirche, Vorst. Konfis., Dierich + Team ..... So., 8.5., 10:00
Reformierte Kirche, Pfr'in Schneider ..... So., 15.5., 10:00

Weitere Infos und Termine unter **www.evangelisch-cronenberg.de**

» Wort zum Sonntag



Pfarrer i.R. Dr. Martin Hamburger ist kürzlich als Diakoniedirektor ausgeschieden.

Liebe Cronenberger Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mehr als die Hälfte der Deutschen haben gegenwärtig Angst, dass der Krieg in Europa auch uns direkt erreicht, ggf. sogar mit Atomwaffen. Ich war in den letzten Wochen sicher, dass ich nicht zu denen gehöre, die in Kriegsangst leben, schließlich bin ich Christ und vertraue auf Gottes Führung. Doch dann träumte ich mehrmals von einem Krieg, der auch mich und meine Familie erreicht hatte. Offensichtlich hatte ich mir von meinem Verstand eingeredet, über der Angst zu stehen, aber mein Unterbewusstsein wusste es besser. Und jetzt?

Mir fielen die Worte Jesu an seine Jüngerinnen und Jünger aus dem Johannesevangelium ein: „In der Welt habt ihr Angst", sagt er, „aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden" (Joh. 16,33). Ich darf dazu stehen, Angst zu haben, es ist kein Hinweis auf mangelhaften Glauben an Gott, sondern Angst gehört zu unserem Leben, Jesus selbst hatte Angst vor seinem Leidensweg und dies seinen Jüngern gesagt und im Gebet vor seinem himmlischen Vater ausgebreitet. Thlipsis, so heißt das griechische Wort für Angst, das Jesus gebraucht, kann auch mit Bedrängnis, Beklommenheit übersetzt werden. Ja, es kann einem schon den Brustkorb zuschnüren, wenn man an die nächsten Monate und Jahre denkt, dann wird Angst zur Enge.

Doch Jesus bleibt mit seiner Angst nicht allein, und auch nicht bei ihr stehen. Er ist auf die Nähe seiner Freundinnen und Freunde angewiesen, und auch auf Gott, den Vater. Es ist so, sagt er, wir haben diese Angst, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden. Das ist gerade kein Verdrängen, wie es uns Christinnen und Christen oft vorgeworfen wird, wir würden die Nöte dieser Welt nicht ernst nehmen, wenn wir an ein ewiges Leben bei Gott glauben; nein, im Gegenteil, wir können zu unserer Angst ja sagen, weil Jesus den Weg durch die Angst, das Leid und den Tod hindurchgegangen ist in das neue Leben, das auf uns alle wartet. Diese Überwindung gibt uns die Kraft, in der Anspannung unserer Zeit auszuhalten, um Frieden zu beten, und die Politiker dabei zu unterstützen, dass es nicht zu einer Ausweitung des Krieges kommt.

So bete ich zu Gott, dass er uns alle hier in Cronenberg auch zukünftig behütet, Ihr

Dr. Martin Hamburger

Begegnungsstätte-Leiterin Ulrike Schrader in der Reihe „Portrait"

Von Tagesschau bis Ukraine-Krieg

Begegnungsstätte-Leiterin Ulrike Schrader mit ihren Gastgebern in der Ev. Gemeinde Küllenhahn, Martin Probach (li.) und Prof. Dr. Martin Fleuß, den Initiatoren der Reihe „Portrait". | Foto: mko

Ev. gemeinde Küllenhahn. „Wenn jemand etwas über das jüdische Leben in Wuppertal weiß, dann ist es Dr. Ulrike Schrader", so führten Prof. Dr. Martin Fleuß und Martin Probach in den Abend ein: Mit Schrader war die Gründungsdirektorin der „Begegnungsstätte Alte Synagoge Wuppertal" in der Reihe „Portrait" in die Nesselbergstraße gekommen.

Wie Schrader berichtete, war es ein „Zufall", dass sie 1994 zur Gründungsleiterin der Begegnungsstätte wurde: Bei der Stadtbibliothek beschäftigt, erfuhr sie, dass die bald eröffnende Begegnungsstätte eine Leiterin suchte – Schrader bewarb sich und kam am 15. April 1994 direkt in die Tagesschau. Selbst die Hauptnachrichten, so erinnerte sich Schrader, berichteten von der Eröffnung mit Ministerpräsident Johannes Rau oder auch dem damaligen Vorsitzenden des Zantralrates der Juden, Ignatz Bubis – schließlich zählte die Begegnungsstätte zu den ersten derartigen Gedenkstätten in NRW.

Jüdische Gemeinde: Durch Nazi-Zeit total gewandelt

Im Interview erläuterte Ulrike Schrader, dass sich die jüdische Gemeinde Wuppertal nach der Befreiung von den Nazis zwar recht rasch wiedergründete. Die Zuhörer im Gemeindehaus erfuhren, dass sich das jüdische Leben Wuppertals jedoch völlig gewandelt habe. Ganz überwiegend sei die Gemeinde dem Holocaust zum Opfer gefallen oder ausgewandert: „Das damalige unglaubliche Spektrum jüdischer Vielfalt gibt es nicht mehr."

Bis in die 1980er-Jahre schrumpfte die Gemeinde so stark, dass der Zusammenschluss mit Düsseldorf nahte. Dann jedoch ließ der Zusammenbruch der Sowjetunion Juden aus dem damaligen Ostblock auch nach Wuppertal strömen – über 2.000 Mitglieder zählt die Gemeinde heute. Ihre Kultur ist völlig anders geprägt als die der einstigen jüdische Kultur Deutschlands.

Gedenkstätte-Museum: Die Familien-Besucher fehlen

Die Begegnungsstätte hält Kontakt zu etwa 300 Zeitzeugen, überwiegend handelt es sich dabei um Kinder und Enkel einstiger Wuppertaler Juden. Von jenen, die 77 Jahre nach der Nazi-Zeit noch leben, besteht Verbindung zu drei Zeitzeugen. In 330 Portraits berichtet die Begegnungsstätte indes vom früheren Judentum in Wuppertal, auch um mit Klischees aufzuräumen und dessen einstige Vielfalt aufzuzeigen, denn: „Das Judentum ist kein Abziehbild", betonte Ulrike Schrader.

Auf die Frage, in welcher Form Erinnerungskultur gelebt werden sollte, mahnte die Gedenkstätte-Leiterin zu weniger „schlechtem Gewissen", aber mehr Qualität. Auch den Bezug zum Ukraine-Krieg zog der „Portrait"-Abend: Was die russische Begrifflichkeit der „Entnazifizierung" bei ihr auslöse, wollten Martin Fleuß und Martin Probach wissen. Ulrike Schrader rief in Erinnerung: Viele der Orte in der Ukraine, die nun in den traurigen Mittelpunkt rückten, seien Orte der Nazi-Massaker an Juden. Auch die „verschwörungsfantastischen" Thesen Putins hätten „sehr viele Ähnlichkeiten" zu Hitler: „Das entbehrt jeder Grundlage", stellte die Gedenkstätte-Leiterin klar.

Infos & Öffnungszeiten

Die Begegnungsstätte Alte Synagoge ist dienstags bis freitags sowie jeden 1. Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Mehr Infos online unter alte-synagoge-wuppertal.de. | mko.

Gedanken – Augenblicke,
sie werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

Ellen Scheffels

geb. Vogt

*21.12.1942 †25.4.2022

Du wirst immer bei uns sein.

Anke Prott geb. Scheffels
mit Katja und Laura
Martin Prott
mit Familie
Karl und Michaela Kirchberger geb. Scheffels
mit Familie
Ingrid Hausigk geb. Vogt
Eva Schmitz geb. Vogt

Traueranschrift:
Anke Prott, Oberheidt 45A, 42349 Wuppertal

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27. Mai 2022, um 14.00 Uhr in der Kapelle des kath. Friedhofes Hl. Ewalde, Hauptstraße 97B in Wuppertal-Cronenberg, statt.

Zur Teilnahme an der Trauerfeier gilt die 3G-Regelung.

Monika Hütten

geb. Wißkirchen
1942-2022

Herzlichen Dank
allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Hans-Michael Hütten
Sabine und Jürgen Dohrmann mit Lara

Wuppertal, im Mai 2022

---

3. Jahresgedächtnis

Fritz Pohlmann

† 08. 05. 2019

Die Erinnerung ist der Schatz unserer Seele.
Niemand kann uns unsere Vergangenheit
und unsere glücklichen Momente nehmen.
Niemand nimmt uns die Kraft,
die wir aus der Erinnerung schöpfen.

Du bist täglich in meinen Gedanken

Deine Diana

Statt Karten

Alle Höhen und Tiefen gingen über dich hinweg.
Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, es war Erlösung.

Hermann Hasenclever

* 02.04. 1933 † 20.04. 2022

Wir sind sehr traurig.

Im Namen aller, die Ihn vermissen
Helmi Musiol

Traueranschrift: Helmi Musiol c/o Bestattungen Kotthaus,
Lindenallee 21, 42349 Wuppertal

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 12. Mai 2022, um 11.00 Uhr
in der Kapelle des ev. Friedhofes Solinger Straße in Wuppertal-Cronenberg, statt.
Im Anschluss erfolgt die Urnenbeisetzung.
Zur Teilnahme an der Trauerfeier gilt die 3G-Regelung.

Wer im Herzen seiner Lieben weiterlebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern;
tot ist nur, wer vergessen wird.

Erika Heinrichs

geb. Moskat
*4.4. 1932 † 28.4. 2022

In stiller Trauer:

Deine Kinder
Enkel und Urenkel

Die Beerdigung findet im engsten Familienkreis statt.

Zirben-Aktionswoche im Möbelhaus Welteke

Sparen vor Preiserhöhung

WUPPERTAL. Um fit für den Tag zu sein, kommt es auf einen gesunden Schlaf an. Neben der Dauer sind nicht nur die richtige Matratze, Kissen und Decke wichtig. Auch die Schlafqualität hat eine entscheidende Bedeutung.

Beim Möbelhaus Welteke in Langerfeld weiß man rund um das Thema gesunder Schlaf bestens Bescheid. Hier findet der Kunde unter anderem Betten des Schlafsystems Relax 2000 im Angebot. Sie werden zu 100 Prozent aus natürlichen Stoffen gefertigt und sind schadstoffgeprüft. Massivholz-Betten mit der Kraft der Zirbe sorgen zudem für eine gesunde Schlafumgebung und eine ideale Schlafergonomie. Körperpartien wie Schulter- und Beckenbereich werden beim Relax 2000 entlastet, die Wirbelsäule bildet eine Gerade, die Bandscheiben können sich optimal erholen.

Aufgrund gestiegener Rohstoffpreise gibt es am 1. Juni eine Hersteller-Preiserhöhung. Wer davor noch von den günstigeren Preisen profitieren und gesund schlafen will, sollte bei den Zirben-Aktionswochen bei Welteke an der Jesinghauser Straße 1 vorbeischauen – 150 Euro kann beim Neukauf eines Relax 2000 mit Matratze, Auflage und Kissen gespart werden. Infos online unter welteke.de oder unter Telefon 2 60 86 11.

„Zur Crone“ feierte mit vielen Gästen

Beschwingter Mai-Start

CRONENBERG. Wie schon gewohnt ging es auch beim „Tanz in den Mai“ in der Gaststätte „Zur Crone“ am vergangenen Samstag hoch her. Rund 80 Eintrittskarten waren im Vorfeld verkauft worden – trotzdem war noch „etwas Luft nach oben für kurzentschlossene Gäste“, erklärte Laura Skatulla, die Tochter von Wirt Oliver Knop.

Die Besucher konnten bei Musik von DJ Mike, Fingerfood und Getränken nach Wahl so richtig feiern und ausgelassen „abtanzen“. Und das natürlich „Open End“. Bei guter Stimmung konnten die feierlaunigen Gäste die zurückliegende Corona-Pause erst einmal vergessen. „Die Normalität kehrt wieder zurück“, freute sich auch Laura Skatulla sichtlich über den Restart. | mue

Lindenallee

Seit Mittwoch wieder frei

ORTSMITTE. Nach zwei Jahren ist die Lindenallee seit gestern frei. In den vergangenen 26 Monaten waren im Rahmen der Bauarbeiten der Wuppertaler Stadtwerke (WSW) in der Allee sowie der anschließenden Amboßstraße die Schmutz- und Regenwasser-Kanäle, Wasserleitungen, 1-kV- und 10-kV-Stromleitungen sowie die Hoch- und Niederdrucktrassen für Gas erneuert worden. Eine neue Sperrung sollte daher fürs Erste nicht zu befürchten sein!

Morgen „Picobello“

Frühjahrsputz am Küllenhahn

Etwa zwei Stunden lang wird am morgigen Samstag auf Küllenhahn wieder Frühjahrsputz gemacht. Die „Picobello“-Aktion des Bürgervereins Küllenhahn startet um 10 Uhr vor dem „Küllenhahner Lädchen“ an der Küllenhahner Straße 214. Handschuhe, Müllsäcke & Co. werden für die kleinen und großen Teilnehmer natürlich gestellt. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.bv-kuellenhahn.de.

Bundesweites 9-Euro-Ticket

Vorverkauf-Start am 23. Mai

WUPPERTAL. Auch die Kunden der WSW mobil werden das von der Bundesregierung beschlossene 9-Euro-Ticket ab dem 1. Juni für drei Monate nutzen können. Abo-Kunden müssen nichts tun. Die WSW werden für alle Inhaber eines Dauer-Tickets den Abo-Preis automatisch bei der Abbuchung für die Monate Juni, Juli und August auf 9 Euro reduzieren.

Darüber hinaus wird das 9-Euro-Ticket auch online über die Ticket-Apps wie auch über Fahrkartenautomaten, KundenCenter und im Bus zu haben sein. Der Vorverkauf wird am 23. Mai starten. Weitere Informationen gibt es unter wsw-online.de/9-euro-ticket.

„Platz für alle“

Boule-Treff schon ab 15.30 Uhr

ORTSMITTE. Wie in der letzten Ausgabe angekündigt, lädt der Cronenberger Heimat- und Bürgerverein (CHBV) am morgigen Samstag zum Boule-Spiel auf den sogenannten „Platz für alle“. Die Uhrzeit hat sich allerdings verändert: Die Boule-Kugeln fliegen bereits ab 15.30 Uhr an der Solinger Straße 2. Wer mitspielen möchte, ist herzlich im Schatten der Reformierten Kirche willkommen.

Unfall auf der L74

Quad-Fahrerin schwer verletzt

Eine Quad-Fahrerin erlitt bei einem Unfall am Mittwoch schwere Verletzungen auf der L74. Die 21-Jährige war gegen 16.30 Uhr mit ihrem vierrädrigen Gefährt in Richtung Sonnborn unterwegs, als sie im einspurigen Abschnitt zwischen Müngsten und Kohlfurth in den Gegenverkehr geriet. Die Quad-Fahrerin stieß mit dem entgegenkommenden BMW eines 36-Jährigen zusammen, der wiederum gegen die Leitplanke prallte. Die junge Frau musste in ein Krankenhaus gebracht werden, der Pkw-Fahrer blieb unverletzt. Der Sachschaden lag bei circa 10.000 Euro.

Wir wünschen allen Müttern einen sonnigen, geruhsamen und „arbeitsfreien" Muttertag!

Wir haben für Sie geöffnet:
Sa., 7. Mai: 7 - 14 Uhr • So., 8. Mai: 8 - 13 Uhr

Blumen Koch
Hauptstraße 57 • 42349 Wuppertal-Cronenberg
Tel.: 02 02 / 47 52 79 • Fax: 2 47 16 38

Eine schöne Muttertags-Geschichte

Kürzlich erzählte mir der Nachbarsjunge Timmy, wie er und seine Schwester Lisa die Mama an Muttertag überrascht haben. „Stell dir vor, wir haben der Mutti ein leeres Päckchen geschenkt, und sie hat sich riesig darüber gefreut", sagte der Junge. „Ein leeres Päckchen?", wunderte ich mich. „Ja, ich erkläre es dir", strahlte Timmy mit einem verschmitzten Lächeln.

„Am Muttertagsmorgen deckten Lisa und ich ganz liebevoll den Kaffeetisch. Dann stellte ich das Päckchen an Muttis Platz und wir waren so gespannt." „Und? Hat deine Mutti das Päckchen aus gepackt?", wollte ich wissen.

„Natürlich! Wir schauten ihr neugierig über die Schulter. Im Päckchen fand sie einen Brief von uns und hat ihn geöffnet..."

„Was habt ihr eurer Mutter denn geschrieben?", fragte ich nun ziemlich neugierig. Timmy grinste: „Liebe Mama, wir schenken dir zum Muttertag Zeit, Zeit ohne Unterbrechungen und ohne blöde Handy-Ablenkungen. Deshalb legen wir nun unsere Handys in diesen Karton und du darfst bestimmen, wann wir sie wieder herausholen dürfen. Deine Kinder Lisa und Timmy!"

„Das war aber eine großartige Idee!" meinte ich. „Das hat die Mama auch gesagt. Und dann taten wir es, ohne zu murren. Wir hatten es schließlich versprochen und was man versprochen hat... Du weisst schon. Und stell dir vor, der Vati hat seines auch dazu gelegt. ‚Ihr seid die Besten!', meinte Mutti glücklich."

„Ich bin davon überzeugt, dass ihr vier auch ohne Telefon einen wunderbaren Tag zusammen verbracht habt", antwortete ich. „Klar", freute sich Timmy immer noch. „Wir sind zusammen in den Freizeitpark gefahren. Es war so toll. Den ganzen Tag ohne Störungen und Handy. Der Vati hat gesagt, so sei das früher immer gewesen. Aber das können meine Schwester und ich uns gar nicht vorstellen..."

| mue

Bettys besonderer Muttertag

Bald ist Muttertag und Betty war traurig – auch wenn sie inzwischen selber eine Familie hatte, zwei liebe Kinder und einen tollen Mann. Die vier wohnten in einem eigenen Häuschen am Stadtrand und hatten eigentlich keine Sorgen. Doch dann dachte Betty an die vielen Muttertage, als sie selber noch ein Kind war und ihre Mutter überraschte.

Letztes Jahr war Bettys Mutter verstorben. Sie wohnte mit der Familie zusammen und hatte ein Zimmer im selben Haus. Beim Aufräumen fand die Tochter dann einen Schuhkarton. Er war liebevoll mit bunter Folie beklebt. Darauf war ein Zettel mit den Worten befestigt: „Meine kleinen Schätze!" Betty hatte sich bisher nicht getraut, den Karton zu öffnen. Doch jetzt, so kurz vor dem Muttertag, fasste sie sich endlich ein Herz und holte ihn hervor.

Sie starrte den Karton eine ganze Weile an. Dann hob sie langsam den Deckel hoch und legte ihn schließlich zur Seite. Das hatte Betty nicht erwartet. In der Schachtel befand sich ein Teil ihrer Kindheit. Tausend Erinnerungen schossen ihr durch den Kopf. Die Mutter hatte alle ihre kleinen Geschenke zu Muttertag aufbewahrt. Die aus Krepppapier gebastelte Rose war noch da. Auch das Herz aus Stoff, das sie als siebenjähriges Mädchen mühsam mit der Hand genäht hatte. Ebenso kleine Bilder und Briefe in kindlicher Schrift. Sogar den Schwan fand sie im Karton, den sie bastelte, als Betty in der Volkshochschule den Origami-Kurs belegte. Es war, als wäre die Zeit plötzlich zurückgesprungen.

Niemals hätte Betty gedacht, dass ihrer Mutter diese Dinge so viel bedeutet haben. Die Tochter erinnerte sich auch daran, dass sie mit neun Jahren zum Muttertag den ersten Kuchen gebacken hatte und er allen so gut schmeckte.

Nun war sie selber schon lange Mutter und auch ihre Kinder schenkten ihr an Muttertag kleine Bastelarbeiten, Bilder und Briefe. Auch Betty freute sich darüber, doch ihre Mutter bewahrte ihre Geschenke immer auf und erinnerte sich wohl gerne an die Zeit zurück. Dieser Muttertag würde für Betty wohl nun ein anderer sein, wie alle anderen zuvor, weil die Liebe einer Mutter auch weit über die Zeit hinaus bleibt. Das wurde der Tochter jetzt zum ersten Mal so richtig bewusst.

| mue

Geschenktipps zum Muttertag

Schönes zum Muttertag:
Blumen Felsner
Sonntag, 8. Mai, 9-12 Uhr geöffnet
Hauptstr. 97 b (am katholischen Friedhof)
42349 Wuppertal-Cronenberg
Tel.: (0202) 2 47 10 54

Genießer aufgepasst!
2x genießen, 1x sparen!
Jetzt schnell zugreifen:
Cronenberger Woche
Kemmannstr. 6 • Tel.: 47 81 100
21,90 € statt 39,90 € Sonderpreis

CW-Gewinnspiel

Besonderer Geschenke-Tipp mit Gewinnchance

„Wild days": Abenteuer unter freiem Himmel

Eigentlich kann die Wildnis schon direkt vor der eigenen Haustür beginnen. In „Wild days" beschreibt Autor Richard Irvine, wie man mit wenigen nützlichen Werkzeugen und einigen Materialien jede Menge Spaß in der Natur haben kann.

Raus aus dem Alltag, rein ins Abenteuer! In „Wild days" zeigt Richard Irvine Familien und Gruppen mit Kindern ab fünf Jahren, wie es geht. Ob für kreative Köpfe, GeschichtenerzählerInnen oder NaturforscherInnen: Für alle ist etwas dabei. Über 50 Outdoor-Events, DIYs und spannende Spielideen für draußen regen dazu an, die Umwelt mit Kindern aktiv zu erleben: Äpfel auf einem Feuer karamellisieren, Fluss-Schiffchen bauen und mehr! Mit nur wenigen kleinen Helfern sind die Projekte Schritt für Schritt umzusetzen. Ob Schnitzen, Basteln, Kochen oder Spielen: „Wild days" ist vollgepackt mit jeder Menge Outdoor-Vergnügen für die ganze Familie. Ganz nebenbei gibt es einiges zu lernen: Wie liest man Fährten? Und was verraten die Wolken über Wind und Wetter? Im Buch enthalten sind auch Packlisten, eine Knotenkunde sowie jede Menge Schritt-für-Schritt-Anleitungen mit Fotos und naturgerechten Illustrationen, um den Kinden die Natur näher zu bringen.

„Wild days" ist ab sofort im Buchhandel und natürlich auch bei Nettesheim in Cronenberg unter ISBN 9783784357119 bestellbar. Das Buch kostet 22 Euro. Unter unseren Lesern vergeben wir 2 Exemplare. Diese werden unter allen verlost, die sich bis Montag, 11 Uhr, bei der CW unter verlosung@cronenberger-woche.de melden (Namen, Telefonnummer und Stichwort nicht vergessen!) oder die am Montag, 9. Mai, in der Zeit von 11 bis 11.20 Uhr unter Telefon 4 78 11 02 bei der CW anrufen. Stichwort: Wild days

Über 100 Jahre Muttertag

Warum wir heute Muttertag feiern & woher der Feiertag stammt.

(txn-p.) Weltweit feiern viele Länder an jedem zweiten Maisonntag den Muttertag. Seine Ursprünge gehen auf den amerikanischen Bürgerkrieg zurück: Ziel des „Mothers Friendships Day" war es, die Verwundeten mit dem Nötigsten zu versorgen und die Soldaten-Mütter zu unterstützen. Heute ist das Ziel weniger politisch: Es geht darum, der Mutter für ihre Arbeit und Fürsorge zu danken.

Weitgehend unbekannt ist, dass schon die alten Griechen ihre Mütter an einem speziellen Tag geehrt haben. Zu Zeiten des englischen Königs Heinrich III. (1216 - 1239) wurde der vierte Sonntag in der Fastenzeit als „Mothering Sunday" gefeiert. Eigentlich ging es dabei darum, der Kirche als religiöse Mutter zu gedenken. Es bürgerte sich aber schnell ein, dass erwachsene Kinder an diesem Tag in ihr Elternhaus zurückkehrten, um der Mutter zu danken und ihr etwas Gutes zu tun.

Der heutige Muttertag hat seinen Ursprung in den USA. 1865 rief die politisch engagierte Ann Maria Reeves Jarvis in Philadelphia die Mütterbewegung „Mothers Friendships Day" ins Leben. Dabei sollten die Verwundeten des amerikanischen Bürgerkriegs mit dem Notwendigsten versorgt und die Mütter von Soldaten unterstützt werden. Nach Kriegsende versuchte sie, den Tag der Mutter als anerkannten Feiertag zu etablieren. Das gelang jedoch erst ihrer Tochter, Anna Marie Jarvis. Sie gilt als die Begründerin des Muttertags. Mit dem „Memorial Mothers Day Meeting" gedachte sie am 12. Mai 1907 - dem zweiten Todestag ihrer Mutter - deren Engagement in der Mütterbewegung. Als offizieller Feiertag ist der Muttertag seit 1914 an jedem zweiten Maisonntag in allen amerikanischen Bundesstaaten anerkannt.

Blumen sind der Klassiker unter den Muttertagsgeschenken. In den USA wurde der Ehrentag für Mütter vor genau hundert Jahren erstmals als Feiertag anerkannt. Die Idee, der Mutter zu danken, hat sich seitdem international durchgesetzt.

txn-Foto: randstad/fotolia

In Deutschland hatte der Muttertag anfangs einen eher kommerziellen Charakter. Die Einführung im Jahr 1923 ist den Vertretern der Blumenindustrie zu verdanken. 1933 erklärten die Nationalsozialisten den Muttertag zum Feiertag. Nach dem Krieg wurde der Feiertag abgeschafft und erst 1949 auf Bestreben der USA als nicht-gesetzlicher Feiertag wiederbelebt. In der DDR setzte sich der Internationale Frauentag am 8. März durch. „Was zählt, ist der Gedanke und die Geste. Mütter haben mit ihren familiären Aufgaben - zumal wenn sie berufstätig sind - mehr als einen anstrengenden Vollzeitjob. Und es ist gut, wenn wenigstens einmal im Jahr diese Belastung thematisiert wird", erklärt Petra Timm, Unternehmenssprecherin beim Personaldienstleister Randstad Deutschland.

International wird der Muttertag mit unterschiedlichen Bräuchen gefeiert: In Mexiko beispielsweise geht es musikalisch zu, die ganze Familie hält der Mutter ein Ständchen. In Europa werden hingegen Blumen oder etwas Persönliches verschenkt.

Die über 100-jährige Geschichte des Muttertags zeigt, dass das Ziel noch nicht erreicht ist: Die Arbeit der Mütter wertzuschätzen - und zwar nicht nur an einem Tag, sondern das ganze Jahr auf breiter gesellschaftlicher Basis.

Mama,
alles Liebe
zum Muttertag
wünschen Dir
Joshi & Tabea

Muttertagsmenü im La Piazza
Büffelmozzarella aus Italien mit Parmaschinken und frittierten italienischen Spezialitäten
Paccheri in einer Taleggiocreme und frischem schwarzem Trüffel
Dessert La Piazza Überraschung des Chefs
Preis pro Person 29,50 Euro
Reservierungen unter Telefon 8 97 92 50 möglich

Liebe Mütter auf den Südhöhen
wir wünschen Euch & allen Eisfans
einen schönen Muttertag
Euer Salva und das Team von Eis Meran
Eis Meran
Küllenhahner Str. 192
42349 Wuppertal

Wir wünschen allen Müttern einen sonnigen, geruhsamen und „arbeitsfreien" Muttertag!

Wir haben für Sie geöffnet:
Sa., 7. Mai: 7 - 14 Uhr • So., 8. Mai: 8 - 13 Uhr

Blumen Koch
Hauptstraße 57 • 42349 Wuppertal-Cronenberg
Tel.: 02 02 / 47 52 79 • Fax: 2 47 16 38

Eine schöne Muttertags-Geschichte

Kürzlich erzählte mir der Nachbarsjunge Timmy, wie er und seine Schwester Lisa die Mama an Muttertag überrascht haben. „Stell dir vor, wir haben der Mutti ein leeres Päckchen geschenkt, und sie hat sich riesig darüber gefreut", sagte der Junge. „Ein leeres Päckchen?", wunderte ich mich. „Ja, ich erkläre es dir", strahlte Timmy mit einem verschmitzten Lächeln.

„Am Muttertagsmorgen deckten Lisa und ich ganz liebevoll den Kaffeetisch. Dann stellte ich das Päckchen an Muttis Platz und wir waren so gespannt." „Und? Hat deine Mutti das Päckchen aus gepackt?", wollte ich wissen.

„Natürlich! Wir schauten ihr neugierig über die Schulter. Im Päckchen fand sie einen Brief von uns und hat ihn geöffnet..."

„Was habt ihr eurer Mutter denn geschrieben?", fragte ich nun ziemlich neugierig. Timmy grinste: „Liebe Mama, wir schenken dir zum Muttertag Zeit, Zeit ohne Unterbrechungen und ohne blöde Handy-Ablenkungen. Deshalb legen wir nun unsere Handys in diesen Karton und du darfst bestimmen, wann wir sie wieder herausholen dürfen. Deine Kinder Lisa und Timmy!"

„Das war aber eine großartige Idee!" meinte ich. „Das hat die Mama auch gesagt. Und dann taten wir es, ohne zu murren. Wir hatten es schließlich versprochen und was man versprochen hat... Du weisst schon. Und stell dir vor, der Vati hat seines auch dazu gelegt. ‚Ihr seid die Besten!', meinte Mutti glücklich."

„Ich bin davon überzeugt, dass ihr vier auch ohne Telefon einen wunderbaren Tag zusammen verbracht habt", antwortete ich. „Klar", freute sich Timmy immer noch. „Wir sind zusammen in den Freizeitpark gefahren. Es war so toll. Den ganzen Tag ohne Störungen und Handy. Der Vati hat gesagt, so sei das früher immer gewesen. Aber das können meine Schwester und ich uns gar nicht vorstellen..."

| mue

Bettys besonderer Muttertag

Bald ist Muttertag und Betty war traurig – auch wenn sie inzwischen selber eine Familie hatte, zwei liebe Kinder und einen tollen Mann. Die vier wohnten in einem eigenen Häuschen am Stadtrand und hatten eigentlich keine Sorgen. Doch dann dachte Betty an die vielen Muttertage, als sie selber noch ein Kind war und ihre Mutter überraschte.

Letztes Jahr war Bettys Mutter verstorben. Sie wohnte mit der Familie zusammen und hatte ein Zimmer im selben Haus. Beim Aufräumen fand die Tochter dann einen Schuhkarton. Er war liebevoll mit bunter Folie beklebt. Darauf war ein Zettel mit den Worten befestigt: „Meine kleinen Schätze!" Betty hatte sich bisher nicht getraut, den Karton zu öffnen. Doch jetzt, so kurz vor dem Muttertag, fasste sie sich endlich ein Herz und holte ihn hervor.

Sie starrte den Karton eine ganze Weile an. Dann hob sie langsam den Deckel hoch und legte ihn schließlich zur Seite. Das hatte Betty nicht erwartet. In der Schachtel befand sich ein Teil ihrer Kindheit. Tausend Erinnerungen schossen ihr durch den Kopf. Die Mutter hatte alle ihre kleinen Geschenke zu Muttertag aufbewahrt. Die aus Krepppapier gebastelte Rose war noch da. Auch das Herz aus Stoff, das sie als siebenjähriges Mädchen mühsam mit der Hand genäht hatte. Ebenso kleine Bilder und Briefe in kindlicher Schrift. Sogar den Schwan fand sie im Karton, den sie bastelte, als Betty in der Volkshochschule den Origami-Kurs belegte. Es war, als wäre die Zeit plötzlich zurückgesprungen.

Niemals hätte Betty gedacht, dass ihrer Mutter diese Dinge so viel bedeutet haben. Die Tochter erinnerte sich auch daran, dass sie mit neun Jahren zum Muttertag den ersten Kuchen gebacken hatte und er allen so gut schmeckte.

Nun war sie selber schon lange Mutter und auch ihre Kinder schenkten ihr an Muttertag kleine Bastelarbeiten, Bilder und Briefe. Auch Betty freute sich darüber, doch ihre Mutter bewahrte ihre Geschenke immer auf und erinnerte sich wohl gerne an die Zeit zurück. Dieser Muttertag würde für Betty wohl nun ein anderer sein, wie alle anderen zuvor, weil die Liebe einer Mutter auch weit über die Zeit hinaus bleibt. Das wurde der Tochter jetzt zum ersten Mal so richtig bewusst.

| mue

Geschenktipps zum Muttertag

Schönes zum Muttertag:
Blumen Felsner
Sonntag, 8. Mai, 9-12 Uhr geöffnet
Hauptstr. 97 b (am katholischen Friedhof)
42349 Wuppertal-Cronenberg
Tel.: (0202) 2 47 10 54

Genießer aufgepasst!
2x genießen, 1x sparen!
Jetzt schnell zugreifen:
Cronenberger Woche
Kemmannstr. 6 • Tel.: 47 81 100
21,90 € statt 39,90 € Sonderpreis

CW-Gewinnspiel

Besonderer Geschenke-Tipp mit Gewinnchance

„Wild days": Abenteuer unter freiem Himmel

Eigentlich kann die Wildnis schon direkt vor der eigenen Haustür beginnen. In „Wild days" beschreibt Autor Richard Irvine, wie man mit wenigen nützlichen Werkzeugen und einigen Materialien jede Menge Spaß in der Natur haben kann.

Raus aus dem Alltag, rein ins Abenteuer! In „Wild days" zeigt Richard Irvine Familien und Gruppen mit Kindern ab fünf Jahren, wie es geht. Ob für kreative Köpfe, GeschichtenerzählerInnen oder NaturforscherInnen: Für alle ist etwas dabei. Über 50 Outdoor-Events, DIYs und spannende Spielideen für draußen regen dazu an, die Umwelt mit Kindern aktiv zu erleben: Äpfel auf einem Feuer karamellisieren, Fluss-Schiffchen bauen und mehr! Mit nur wenigen kleinen Helfern sind die Projekte Schritt für Schritt umzusetzen. Ob Schnitzen, Basteln, Kochen oder Spielen: „Wild days" ist vollgepackt mit jeder Menge Outdoor-Vergnügen für die ganze Familie. Ganz nebenbei gibt es einiges zu lernen: Wie liest man Fährten? Und was verraten die Wolken über Wind und Wetter? Im Buch enthalten sind auch Packlisten, eine Knotenkunde sowie jede Menge Schritt-für-Schritt-Anleitungen mit Fotos und naturgerechten Illustrationen, um den Kinden die Natur näher zu bringen.

„Wild days" ist ab sofort im Buchhandel und natürlich auch bei Nettesheim in Cronenberg unter ISBN 9783784357119 bestellbar. Das Buch kostet 22 Euro. Unter unseren Lesern vergeben wir 2 Exemplare. Diese werden unter allen verlost, die sich bis Montag, 11 Uhr, bei der CW unter verlosung@cronenberger-woche.de melden (Namen, Telefonnummer und Stichwort nicht vergessen!) oder die am Montag, 9. Mai, in der Zeit von 11 bis 11.20 Uhr unter Telefon 4 78 11 02 bei der CW anrufen. Stichwort: Wild days

Über 100 Jahre Muttertag

Warum wir heute Muttertag feiern & woher der Feiertag stammt.

(txn-p.) Weltweit feiern viele Länder an jedem zweiten Maisonntag den Muttertag. Seine Ursprünge gehen auf den amerikanischen Bürgerkrieg zurück: Ziel des „Mothers Friendships Day" war es, die Verwundeten mit dem Nötigsten zu versorgen und die Soldaten-Mütter zu unterstützen. Heute ist das Ziel weniger politisch: Es geht darum, der Mutter für ihre Arbeit und Fürsorge zu danken.

Weitgehend unbekannt ist, dass schon die alten Griechen ihre Mütter an einem speziellen Tag geehrt haben. Zu Zeiten des englischen Königs Heinrich III. (1216 - 1239) wurde der vierte Sonntag in der Fastenzeit als „Mothering Sunday" gefeiert. Eigentlich ging es dabei darum, der Kirche als religiöse Mutter zu gedenken. Es bürgerte sich aber schnell ein, dass erwachsene Kinder an diesem Tag in ihr Elternhaus zurückkehrten, um der Mutter zu danken und ihr etwas Gutes zu tun.

Der heutige Muttertag hat seinen Ursprung in den USA. 1865 rief die politisch engagierte Ann Maria Reeves Jarvis in Philadelphia die Mütterbewegung „Mothers Friendships Day" ins Leben. Dabei sollten die Verwundeten des amerikanischen Bürgerkriegs mit dem Notwendigsten versorgt und die Mütter von Soldaten unterstützt werden. Nach Kriegsende versuchte sie, den Tag der Mutter als anerkannten Feiertag zu etablieren. Das gelang jedoch erst ihrer Tochter, Anna Marie Jarvis. Sie gilt als die Begründerin des Muttertags. Mit dem „Memorial Mothers Day Meeting" gedachte sie am 12. Mai 1907 - dem zweiten Todestag ihrer Mutter - deren Engagement in der Mütterbewegung. Als offizieller Feiertag ist der Muttertag seit 1914 an jedem zweiten Maisonntag in allen amerikanischen Bundesstaaten anerkannt.

Blumen sind der Klassiker unter den Muttertagsgeschenken. In den USA wurde der Ehrentag für Mütter vor genau hundert Jahren erstmals als Feiertag anerkannt. Die Idee, der Mutter zu danken, hat sich seitdem international durchgesetzt.

txn-Foto: randstad/fotolia

In Deutschland hatte der Muttertag anfangs einen eher kommerziellen Charakter. Die Einführung im Jahr 1923 ist den Vertretern der Blumenindustrie zu verdanken. 1933 erklärten die Nationalsozialisten den Muttertag zum Feiertag. Nach dem Krieg wurde der Feiertag abgeschafft und erst 1949 auf Bestreben der USA als nicht-gesetzlicher Feiertag wiederbelebt. In der DDR setzte sich der Internationale Frauentag am 8. März durch. „Was zählt, ist der Gedanke und die Geste. Mütter haben mit ihren familiären Aufgaben - zumal wenn sie berufstätig sind - mehr als einen anstrengenden Vollzeitjob. Und es ist gut, wenn wenigstens einmal im Jahr diese Belastung thematisiert wird", erklärt Petra Timm, Unternehmenssprecherin beim Personaldienstleister Randstad Deutschland.

International wird der Muttertag mit unterschiedlichen Bräuchen gefeiert: In Mexiko beispielsweise geht es musikalisch zu, die ganze Familie hält der Mutter ein Ständchen. In Europa werden hingegen Blumen oder etwas Persönliches verschenkt.

Die über 100-jährige Geschichte des Muttertags zeigt, dass das Ziel noch nicht erreicht ist: Die Arbeit der Mütter wertzuschätzen - und zwar nicht nur an einem Tag, sondern das ganze Jahr auf breiter gesellschaftlicher Basis.

Mama,
alles Liebe
zum Muttertag
wünschen Dir
Joshi & Tabea

Muttertagsmenü im La Piazza
Büffelmozzarella aus Italien mit Parmaschinken und frittierten italienischen Spezialitäten
Paccheri in einer Taleggiocreme und frischem schwarzem Trüffel
Dessert La Piazza Überraschung des Chefs
Preis pro Person 29,50 Euro
Reservierungen unter Telefon 8 97 92 50 möglich

Liebe Mütter auf den Südhöhen
wir wünschen Euch & allen Eisfans
einen schönen Muttertag
Euer Salva und das Team von Eis Meran
Eis Meran
Küllenhahner Str. 192
42349 Wuppertal

Kleinanzeigen-Markt

Fon: **4 78 11 02**, Fax: **4 78 11 12**, Web: **cronenberger-woche.de/kleinanzeigen**

Ihre private Kleinanzeige für nur 5,- Euro (3 Zeilen), jede weitere Zeile 2,- Euro – gewerblich 2,- Euro pro Zeile, **Annahmeschluss** für die folgende Ausgabe ist immer mittwochs um 17 Uhr.

Immobilienkauffrau/ Immobilienkaufmann m/w/d

Sie haben gute Kenntnisse/Erfahrungen in der WEG-Verwaltung sowie Buchhaltung und Hausgeldabrechnungen?

Dann suchen wir Sie mit abgeschlossener Ausbildung als Immobilienkaufmann (m/w/d) in einer Vollzeitstelle.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
Morsbach Immobilien & Hausverwaltungen
rm@morsbach-bau.de
Tel.: 02 02/4 59 59 80

Gebaut wird immer - wir suchen:
Fachberater Baustoffe (m/w/d)
gerne Handwerker
Lagerarbeiter mit Staplerschein (m/w/d)
Staba-Schermuly
Tel.: 02 12/22 13 00 36 • aclaassen@staba-schermuly.de

Medizinische Fachangestellte

Für unsere Praxis in Cronenberg suchen wir eine zuverlässige Mitarbeiterin in Teilzeit. (20 Stunden/Wo.)

Ihr Profil:
- Zuverlässigkeit, Flexibiltät und Kooperationsbereitschaft sind für uns sehr wichtig.
- Voraussetzungen sind natürlich auch Teamfähigkeit und ein freundliches Auftreten.
- Eine abgeschlossene Ausbildung, Erfahrung als Medizinische Fachangestellte sind wünschenswert, aber nicht Voraussetzung.
- Wir bieten auch Quer- oder Wiedereinsteigern eine Chance.

Wir bieten:
- einen sicheren, unbefristeten Arbeitsplatz,
- gutes Betriebsklima,
- leistungsgerechte Bezahlung
- und eine gründliche Einarbeitung.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, rufen Sie uns einfach unter folgender Nummer an: 0202 29 99 97 03

Gepflegtes Einfamilien-Reihenendhaus Cronenberg

Bj 80, ruhige Südwestlage, Wfl 130 qm, 5 Zimmer, Grundstück 255 qm, Gartenhaus, Garage, 2 Stellplätze, frei ab 2022/23, von privat, provisionsfrei im Bieterverfahren zu erwerben.

Angebote oder Bewerbungen unter Chiffre 2709 oder Email: hausverkauf.cronenberg@gmx.net

ERICH PROBACH

Rüstiger Rentner
mit Metall-Erfahrung und Führerschein-Kl. 3 zur Aushilfe gesucht.

Konstruktions- und Apparatebau
Erich Probach GmbH & Co. KG
Sportplatzstr. 5 • 42349 Wuppertal - Küllenhahn
Tel.: 40 01 77 (8-15 Uhr)

Arbeitsmarkt

Kurierfahrer für Apothekenbelieferung auf 450,00 € Basis. Flexibel und Zuverlässig,gesucht. **Tel.: 408400**

Wir suchen eine liebevolle Betreuung für unseren demenz-kranken Vater auf Mini-Job Basis 3 Tage/Woche, Di., Fr., Sa. jeweils 4 Std. Führerschein und Auto wünschenswert. **Bitte melden unter 0202 401003**

Wir suchen Unterstützung bei der Pflege unserer Grünanlage. Stundenweise, nach Bedarf **Fa. AST GmbH /fon: 0202.747686-0**

Naturkosmetiker*in gesucht! meike.rossberg@hahnerberg-apotheke.de

Kellnerin/Servicekraft in den Abendstunden und am Wochenende gesucht. **Tel.: 015901441261**

Kauffrau/mann auf 450 € Basis. Schreiben von Rechnungen 1x die Woche, nach Einarbeitung event. andere Aufgabengebiete. / DATEV Raum: Wuppertal-Sudberg **Chiffre 2710**

Digital Sales Manager (m/w/d) auch nebenberuflich gesucht. **Mehr Infos: www.bergische-jobs.de/karriere**

An- & Verkauf

Liebherr Kühlschrank und Gefrierschrank, je 1,40 m, vollintegriert, Preis VS**, Tel: 01575 2037950**

MILITÄRMUSEUM kauft alles aus 1. und 2. Weltkrieg; Orden, Uniformen, Dokumente, Dolche, Helme, Fotos u.v.m. – coronagerechte Abwicklung. Vielen Dank! **Tel.: 477884**

Geschäftsanzeigen

UMZÜGE SCHNEPPE – Umzüge nah+fern seit 1990 – **Tel.: 0202-7240821 www.umzuege-schneppe.de**

Treppenhaus- u. Fensterreinigung, Fa. H.G.S. Hausmann Wuppertal, **Tel.: 0202-38487144**

Kfz-Markt

BMW R 1.110 GS günstig zu verkaufen - einfach mal anrufen Tel.: 0163/9730100

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, **Tel.: 03944-36160, www.wm-aw.de Fa.**

Unfallschäden, Karosserie + Lackierarbeiten + lackschadenfreie Ausbeultechnik, eigene Lackierkabine. **Autohaus Stratmann, Tel.: 475118**

Roller – Motorrad – Quad, Verkauf-Werkstatt-Service-Teile-Reifen, **www.mototrend.de, Tel.: 450000**

Wir kaufen Ihr Nutzfahrzeug! Lkw, Transporter, Baumaschinen. **Marius Bröcking, Zum Tal 53, Tel.: 7053367 od. 0172-9529601**

Alles rund ums Auto – Adressen und Telefonnummern gibt es unter: **www.cronenberger-branchen.de**

Dies und Das

Integration durch Sport im Verein beim SSV Germania 1900, **www.ssv-germania1900.de, Tel.: 28368990**

Kurse/Unterricht

Privatlehrer erteilt Nachhilfe in Mathe., Englisch, Deutsch, komme ins Haus**, Tel.: 29998281/82**

Mietgesuche

Cronenberger Familie (Lehrer mit 3 Kindern) sucht dringend neue Bleibe! Haus oder Wohnung gerne zum Kauf! **Tel.: 0202/28 39 623 oder 0179/568 53 32**

Immobiliengesuche

Suche Garage oder kl. Halle in W.-Cro. zur Miete oder Kauf **Mobil 0170-7691927**

Familie sucht Haus oder Grundstück in Cronenberg. **Mobil: 01637197976**

Ferienwohnung

Ostsee / Insel Fehmarn, schöne Fewo ab 55,- €/Tag, 50 qm, Balkon bzw. Terrasse, Tel.: 471459

Cro., schöne, günstige FeWo für ihre Freunde, Familie oder Mitarbeiter, ob Kurzbesuch oder Zuhause auf Zeit, Infos gerne unter **Tel.: 0173-4161594**

Cron., moderne und günstige FeWos in toller Lage – für Sie, Familie oder Mitarbeiter, individuell Kurzbesuch oder Zuhause auf Zeit, opt. Parkplatz in beh. Garage. **Infos gerne unter 0202-29 54 92 42 und 0176-63 75 92 70**

Die CW wünscht ein sonniges Wochenende.

Carola Möller entführt in ihrer Multivisionsshow nach „Down under“

Australien-Reiseshow lockt ins W-tec

SÜDHÖHEN. Am Samstag, dem 21. Mai, heißt es wieder „Paetschman proudly presents“ im W-tec an der Lise-Meitner-Straße. Mit Carola Möller hat Reiseshow-Veranstalter Michael Paetsch einen ganz besonderen Gast eingeladen. „Bodymoon to the tip“ heißt ihre Show, mit der sie die Zuschauer auf eine unterhaltsame Reise nach Australien mitnimmt. Auf 25 Jahre alten Motorrädern ging es erst einmal von Cape York aus durch den Norden. Anlass für die außergewöhnliche und abenteuerliche Reise war eigentlich eine Hochzeitsreise der etwas anderen Art. In der Show ist man hautnah dabei, wenn Flussdurchquerungen mit Krokodilen lauern oder Buschbrände wüten. Natürlich waren auch die vielen Pannen unterwegs eine echte Herausforderung. „Aber die abgelegenen und wunderschönen Landschaften, einsamen Strände und großartigen Begegnungen haben diese Reise unvergesslich gemacht,“ verrät Carola Möller vorab.

Das Kopfkino auf Touren bringen, bevor es wieder in die Saison geht: Spektakuläre Bilder sind bei der Show von Carola Möller garantiert.

Karten zum Preis von 12 Euro für die Show um 19.30 Uhr gibt es ab sofort bei der CW, Kemmannstraße 6, oder unter www.wuppertal-live.de

Fahrdienst Kamalak eröffnet in Cronenberg

Schnell & preiswert von A nach B

CRONENBERG. Wer zuletzt in Cronenberg ein Taxi bestellte, musste manchmal schon einiges an Wartezeit einplanen. Abhilfe verspricht nun der neue „Fahrdienst Kamalak“, der seit einigen Wochen an der Hahnerberger Straße 265 zu finden ist.

„Wir haben den Vorteil, dass wir mit eigenen Taxen zusammenarbeiten und selbst fünf Fahrzeuge haben, die in Cronenberg im Einsatz sind,“ erklärt Inan Kamalak die Vorzüge des Unternehmens, das seinen Standort ganz bewusst in Cronenberg gewählt hat. Denn gerade die kurzen Fahrten auf den Südhöhen, die für Taxen aus dem Tal eher unattraktiv sind, bilden das Kerngeschäft des Fahrdienstes. Ob Einkaufs- und Besorgungsfahrten, Kranken- oder Dialysefahrten oder auch Stadt- und Botenfahrten werden hier schnell, preiswert und stets zuverlässig erledigt. Und auch auf dem Weg zum Flughafen oder Bahnhof bietet sich der Fahrdienst Kamalak als zuverlässiger Partner an.

Neben Taxen besteht auch die Möglichkeit, sogenannte Mietwagen zu bestellen. Dabei bieten diese den Vorteil, dass nur die tatsächlich zurückgelegte Fahrtstr–cke bezahlt werden muss. Staus und Wartezeiten an Ampel beeinflussen den Preis nicht. Zudem kann das Unternehmen den Fahrpreis selbst bestimmen, und ist nicht darauf angewiesen, den höheren Satz zu berechnen, den die Stadt den Taxen vorgibt.t. Vor allem Unternehmen wählen gerne den Mietwagen, da in dessen Fahrtpreis 19 Prozent Mehrwertsteuer (statt 7 bei Taxen) enthalten ist.

Den Kunden stehen dabei viele Bezahloptionen offen: Von bar über Kredit- und EC-Karte bis hin zu Paypal ist alles möglich. Zur Fahrzeugflotte zählen auch zwei Elektrofahrzeuge und wenn es mal etwas mehr Gepäck ist, kann man gerne auch den Kombi ordern.

Telefonisch erreicht man den „Fahrdienst Kamalak“ unter der Rufnummer 31 73 00 00. Weitere Informationen gibt es unter www.fahrdienst-cronenberg.de

Der Fahrdienst Kamalak ist ab sofort mit fünf Fahrzeugen in Cronenberg unterwegs - darunter auch zwei elektrisch angetriebene Autos.

Anmeldestart für LaminatDEPOT-Lauf & #laminatdepotchallenge

Kilometer für den guten Zweck

ELBERFELD. Der LaminatDEPOT-Lauf ist zurück. Nach zweijähriger, pandemiebedingter Zwangspause findet am 12. Juni zum dritten Mal das Laufsportevent des Familienunternehmens statt. Von der BLF-Arena in Velbert geht es auf den 10 km langen Hauptlauf, den 5,45 km langen Volkslauf, die 5,45 km lange Walking-Strecke und die Kinder- und Schüler-Strecken. Ab sofort können sich laufsportbegeisterte Sportlerinnen und Sportler via www.laminatdepot-lauf.de anmelden. Das gilt auch für die #laminatdepotchallenge. Der virtuelle Lauf zugunsten der Kindertafeln an den 15 Filialstandorten und damit auch zugunsten des Kindertisches Vohwinkel e.V. in Wuppertal startet bereits am 1. Mai.

Der gute Zweck steht bei beiden Laufevents klar im Vordergrund. Die Anmeldegebühren sowohl für den Lauf am 12. Juni als auch für die #laminatdepotchallenge gehen zu 100 Prozent an die Kindertafeln. Die Teilnahme am Lauf kostet 15 Euro, an der Challenge 10 Euro. Das Kombiticket gibt es für 20 Euro. Ein Laufshirt ist immer inklusive.

Dazu können die Teilnehmer bei der Challenge zusätzlich Spendengeld erlaufen. Die Aufgabe: Schaffen alle Sportler bis zum 12. Juni gemeinsam 10.000 Kilometer, spendet das LaminatDEPOT 10.000 Euro. Bei 20.000 Kilometern erhöht der Hartbodenspezialist auf 15.000 Euro, bei 50.000 Kilometern sogar auf 25.000 Euro.

„Natürlich sind wir wahnsinnig froh, dass wir am 12. Juni endlich wieder eine richtige Laufsportparty in Velbert feiern können“, erklärt LaminatDEPOT-Geschäftsführer Kevin Peter. „Aber auch unsere Challenge wollen wir auf jeden Fall fortsetzen“. Denn die war 2021 mehr als nur ein Ersatz für den abgesagten Lauf: „Die Resonanz war mit über 1.000 Läuferinnen und Läufern einfach nur der Hammer. Es wäre großartig, wenn wir daran anknüpfen könnten.“

Tempo oder Distanz spielen bei der #laminatdepotchallenge (fast) keine Rolle: Jeder Lauf ab 3 Kilometern kommt in die Wertung. Pro Tag kann ein Lauf über ein Tracking-Tool auf www.laminatdepot-lauf.de hochgeladen werden. Auf der Website zu den beiden Laufevents gibt es die Fortschritte dann in Echtzeit zu sehen. „Das ist immer eine zusätzliche Motivation. Einfach zu sehen, dass wirklich jeder Kilometer hilft“, findet Kevin Peter.

Das Engagement für die Kindertafeln ist für das LaminatDEPOT eine besondere Herzensangelegenheit. „Im vergangenen Jahr haben wir im Dialog mit den einzelnen Kindertafeln an den Filialstandorten gemerkt, wie viel Gutes wir mit dem Geld bewegen konnten“, berichtet LaminatDEPOT-Geschäftsführerin Brigitte Schaffart. „Aber Kinder sind die Schwächsten unserer Gesellschaft, sie verdienen einfach besondere Unterstützung.“

ZIRBEN-AKTIONSWOCHEN 13.-31. Mai 2022

RELAX 2000

Relax 2000 bietet die ideale Schlafergonomie

Eine optimale Schlafunterlage muss entlasten und stützen können. Die ausgeprägten Körperpartien, vor allem der Schulter- und der Beckenbereich, werden beim Relax 2000 körpergerecht entlastet. Ebenso wichtig ist jedoch, dass diese Bereiche vom Schlafsystem aktiv gestützt werden. Somit liegt unser Körper natürlich und ideal. Die Wirbelsäule bildet eine Gerade, die Bandscheiben können sich wieder optimal mit Flüssigkeit füllen.

Metallfreie Massivholzbetten aus Zirbenholz...

...bilden die optimale Ergänzung für gesunden Schlaf.

Der Gesunde Schlaf durch die Kraft der Zirbe

€ 150,00
GUTSCHEIN*

Kommen Sie vom 13.-31.05. zum Probeliegen und Sie sparen € 150,00 beim Neukauf eines Relax 2000 mit Matratze, Auflage und Kissen!

Möbelhaus WELTEKE

Jesinghauser Straße 1
42389 Wuppertal
direkt an der B7 gegenüber Container-Bahnhof

Telefon 02 02 -2 60 86 11
www.welteke.de

*Aktion gültig bis 31.05.2022 bei Neuaufträgen! Nicht in bar ablösbar. Kann nicht mit anderen Aktionen, Skontierungen und Rabatten kombiniert werden. Pro Einkauf ist nur ein Gutschein pro Person einlösbar.

Natürlich schlafen. Besser leben.

Das richtig gute Möbelhaus in Wuppertal-Langerfeld: Inhaber geführt – handwerklich begleitend – hochwertig

Hier kaufe ich gerne ein!
Cronenberger Wochenmarkt!
Immer freitags von 7-13 Uhr
auf dem Platz an der Herichhauser Straße
• Edelfischräucherei: Karsten Scheben (alle 2 Wochen)
• Käsespezialitäten: Ralf Kretzer
• Geflügel, Eier, Wild: Dirk Schwarzat
• Back- und Brotwaren: Artur Müller
• Landmetzgerei: Lattner
• Obst & Gemüse: Niepenberg
• Kartoffeln: Bytyqi

HERBERTS
BESTATTUNGEN
Hahnerberger Str. 262 · W.-Cronenberg
Telefon (0202) 47 36 34
www.bestattungen-herberts.de

Bestattungen Wehn
Seit 1848
Tag und Nacht dienstbereit
Tel. 0202 - 478 18 78
Hauptstr. 92, W. - Cronenberg
www.Bestattungen-Wehn.de
Rufen Sie uns an für eine kostenlose Bestattungsvorsorge.
Großes Sarglager & Verabschiedungsraum

Ess-Box
hausgemacht
Täglich wechselnder Mittagstisch

Montag, 09.05.2022
Schweinegeschnetzeltes „Züricher Art", dazu Rösti-Ecken € 8,90
Wirsing-Sahnegemüse mit Salzkartoffeln (vegetarisch) € 6,90
mit fr. grober Bratwurst € 7,90

Dienstag, 10.05.2022
Spießbraten deftig m. Schmorzwiebeln, dazu Röstkartoffeln und fr. Tomatensalat € 7,90
Fenchel-Lauch-Gratin mit Kartoffelscheiben (vegetar.) € 6,90

Mittwoch, 11.05.2022
Spargelpfanne „Grün-Weiß" mit Hähnchenbrustfilet auf Bandnudeln (Tagliatelle) € 7,90
Käsespätzle mit Röstzwiebeln (vegetarisch) € 6,90

Donnerstag, 12.05.2022
Medit. Wildschweinpfanne mit Dörrobst delikat und leicht zubereitet, dazu Spätzle € 8,90
Chop-Sue mit Mie-Nudeln (vegetarisch) € 6,90

Freitag, 13.05.2022
Kibbeling mit knuspr. Kartoffelscheiben frittiert, dazu Kräuter-Gewürzremoulade aus eigener Herstellung € 8,90
Ofenkartoffel mit Champignons und Kräuterquark € 6,90

...immer frisch – immer lecker!
Amboß- / Ecke Holzschneiderstraße
geöffnet Mo. - Fr. von 9 - 16 Uhr

• kompetent
• fachkundig
• zuverlässig
Versicherungsfachbüro
Paul-Heinz Münch
NEU: Kemmannstraße 6
Telefon 02 02 / 40 577
42349 W.- Cronenberg
Telefax 02 02 / 47 65 47

„Wissenswertes"

Die Zukunft der Mobilität

KÜLLENHAHN. Thomas Franta ist Polizeirat im Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW (LZPD). Am 13. Mai begrüßt ihn Prof. Dr. Martin Fleuß in der Reihe „Wissenswertes" in der Evangelischen Gemeinde Küllenhahn, um mit ihm ab 19.30 Uhr über die Mobilität der Zukunft zu sprechen. Moderne Fahrzeuge sind Rechenzentren auf Rädern – die Dynamik im technischen Fortschritt der Automotive IT bleibt nicht ohne Auswirkungen auf Arbeit und Mobilität der Polizei.

WPZ Burgholz

Achtsamkeit im Wald erlernen

BURGHOLZ. Sehen, riechen, hören, fühlen und schmecken: Verschiedene Atemübungen, sanfte Bewegungen und Innehalten im Aboretum Burgholz vermittelt Bettina Ostbunk am 14. Mai bei einem „Waldbaden"-Kurs. Dieser Beginnt um 11 Uhr im Waldpädagogischen Zentrum (WPZ) an der Friedensstraße 69. Eine Anmeldung ist bis zum morgigen 7. Mai per Mail an bettina@ostbunk.de oder telefonisch via 02 12 / 33 86 03 erforderlich. Die Teilnahme kostet 25 Euro.

die Raumausstatter.
Gardinen
und alles, was dazu gehört
wir haben die größte Auswahl im Bergischen
Tapetenwechsel
Raum für neue Ideen
www.tapetenwechsel-rs.de
Tel.02191 - 5 911 914
Hammesberger Str.5 42855 Remscheid

Vorstellung der Pläne für die BUGA 2031 beim Bürgerverein Küllenhahn

Nur wenig Kritik, aber viel Zustimmung

KÜLLENHAHN. Die Tagesordnung der Mitgliederversammlung des Bürgervereins Küllenhahn war relativ schnell abgehakt. Dass es dennoch ein längerer Abend wurde, lag am Thema „danach": Michael Gehrke von der Stabsstelle Freiraumentwicklung und Stadtökologie der Stadt stellte die Wuppertaler Bewerbung für die Bundesgartenschau (BUGA) 2031 vor. Der Ortsteil ist von den BUGA-Plänen indirekt betroffen: Abseits des „Kernareals Tesche" in Vohwinkel betreffen nämlich die beiden weiteren Hauptschauplätze die Küllenhahn-Nachbarschaft, genauer: die Königshöhe.

So soll im Rahmen des „Kernareals Grüner Zoo" eine Seilbahn auf die Königshöhe gebaut werden. Von hier aus gelangt man zum dritten „Kernareal Wupperpforte". Spektakulärer Mittelpunkt im Schatten des Von-der-Heydt-Turms ist eine 700 Meter lange Hängebrücke. Diese soll nicht nur eine direkte Verbindung zum Waldpark Kaiserhöhe schaffen. Der Brückenschlag könnte auch ein spektakulärer Lückenschluss sein: und zwar für einen Rund-um-Wuppertal-Radweg.

Denn gepaart mit einem Südhöhen-Radweg sind als „BUGA plus"-Ideen über die Hängebrücke auch Anschlüsse an Sambatrasse beziehungsweise Nordbahntrasse geplant sowie die Fortführung der Sambatrasse in die Steinbeck – „das sind auch Themen, um die wir uns kümmern", unterstrich Planer Michael Gehrke.

Michael Gehrke von der Stadt Wuppertal erläuterte vor den Mitgliedern des Bürgervereins Küllenhahn die bisherigen BUGA-Pläne. | Foto: mko.

„Das gibt kein Durchkommen mehr für uns Anwohner"

Der Bürgerverein hatte den BUGA-Vortrag zuvor nicht angekündigt, um keinen „Auflauf" von BUGA-Gegnern zu provozieren, und tatsächlich: Es wurde nur wenig Ablehnung im Gemeindehaus Küllenhahn laut. So gab ein Zuhörer seiner Befürchtung kund, dann nicht mehr an der Königshöhe mit dem Hund Gassi gehen zu können. Ein anderer kritisierte, dass für Brücken-Fundamente und Seilbahn „sicher nicht nur ein paar Bäume" fallen müssten. Auch würden der idyllische Wald sowie die Anwohner an der Königshöhe und am Küllenhahn durch die Baumaßnahmen sowie die Besucherströme belastet: „Das gibt kein Durchkommen mehr für uns Anwohner" – überall würden Autos stehen.

„Ich hoffe, dass ich das noch erlebe..."

Ansonsten war unter den Bürgervereins-Mitgliedern aber nur Zustimmung zu vernehmen. „Toll, ich hoffe das noch zu erleben", bekannte eine Zuhörerin allerdings ebenfalls Sorge bezüglich des Verkehrskonzeptes. Mit diesen Zweifeln stand die Küllenhahnerin nicht allein und auch Michael Gehrke räumte ein, dass mit der BUGA Belastungen verbunden sein würden und die Lenkung der Besucher eine Herausforderung sei. Klar sei: Mit der Anbindung der Kernareale Tesche und Zoo an den ÖPNV würden Schwebebahn, S-Bahn sowie Shuttlebusse das Rückgrat bilden. Am Zoo-Stadion, so berichtete Gehrke, seien ein Reisebus-Parkplatz möglich sowie ein Parkhaus denkbar, das nach der BUGA weiter für Entlastung im Zoo-Viertel sorgen könnte. Auch sei am Wochenende die Nutzung von Parkplätzen von Discountern, Firmen oder auch der Uni angedacht.

Plädoyer für Burgholz-Express auch als BUGA-Express

„Es wird Konzepte geben", kündigte der BUGA-Experte an. Aktuell sei man ja noch ganz am Anfang, für den Fall, dass der Bürgerentscheid scheitert und die BUGA kommt, werde man in die konkreten Untersuchungen und Planungen einsteigen: „Ziel ist, dass möglichst viele Besucher per ÖPNV kommen." Ein Zuhörer, der sich als Mitglied des Fahrgastverbandes Pro Bahn vorstellte, hatte einen ÖPNV-Vorschlag parat: Die seit Jahren geforderte Busverbindung „Burgholz-Express" von Ronsdorf über Küllenhahn nach Vohwinkel – „wir werden dazu nerven", kündigte der Küllenhahner an.

Bürgervereinsvorsitzender Michael Ludwig mahnte zwar, dass der Autoverkehr auf Zeppelinallee und Schwarzer Weg minimiert werden müsse. Trotz zu erwartender Fällungen, Baustellenverkehr oder auch Besucherandrang outete sich der Bürgervereinschef aber pro BUGA: „Wir wissen, was wir haben, aber wir müssen auch was machen", äußerte sich Ludwig überzeugt, dass die Gartenschau die Südhöhe und ganz Wuppertal noch vorne bringen werde. In ein ähnliches Horn stieß Ex-Bürgervereinsvorsitzender Peter Jung. Er hatte die Prüfung einer Wuppertaler BUGA-Bewerbung als damaliger Oberbürgermeister im Jahr 2014 auf den Weg gebracht, nun hielt er einen flammenden Appell: „Eine Stadt wie Wuppertal braucht so etwas – die Bundesgartenschau ist ein ganz wichtiges Projekt für die Zukunftsfähigkeit unserer Stadt", warb Jung um ein „Nein" beim Bürgerentscheid – denn das wäre ein „Ja" zur Bundesgartenschau!

Planer Michael Gehrke räumte ein, dass es für sieben BUGA-Monate zu Einschränkungen kommen werde. Das sei die Schau aber wert: „Wir haben die Möglichkeit, uns schön zu machen", bezeichnete Gehrke die BUGA als „Aufbruch und Antreiber für die Gesamtstadt": „Der Ausstrahlungseffekt wird dafür sorgen, dass Wuppertal ganz anders wahrgenommen wird." Der Chef der BUGA-Gesellschaft in Bonn habe sich „hellauf begeistert" von der Stadt und den Plänen gezeigt: „Er hat gesagt, wir sollen das unbedingt machen." | mko.

Wupperpforte /Hängebrücke

An der **Seilbahn-Mittelstation** soll ein Berg-Eingang zum Zoo entstehen, sodass Besucher von hier aus den Tierpark bergab erkunden könnten. Von der **Seilbahn-Endstation** auf der Königshöhe geht's zum **„Kernareal Wupperpforte"**. Im Zuge dessen sind nicht nur die Entwicklung des **historischen Waldparks Königshöhe/Kiesberg** zum Beispiel mit **klimagerechten Anpflanzungen** oder auch eine **temporäre Waldbühne** geplant, sondern auch die **Hängebrücke**. Diese soll mindestens 1,80 Meter, möglichst sogar **zwei Meter breit** werden – (schiebender) Begegnungsverkehr von Spaziergängern und Radfahrern wäre also möglich. **Bis zu 2.000 Personen** zeitgleich könnten auf der Brücke sein, das Bayer-Werksgelände würde nicht tangiert und auch nur zwei Privathäuser wären betroffen: „Diese Brücke ist machbar", verweist Experte Michael Gehrke auf einen grandiosen Ausblick von dem BUGA-Brückenschlag und auf dessen Magnetwirkung. Die Geierlay-Hängebrücke, so Gehrke, liege „im Nirgendwo" im Hunsrück und ziehe dennoch jährlich 300.000 Besucher an: „Das wird für Wuppertal ein Highlight wie die Schwebebahn."

die Raumausstatter.
Gardinenwäsche
abhängen - waschen - aufhängen
Tapetenwechsel
Raum für neue Ideen
www.tapetenwechsel-rs.de
Tel.02191 - 5 911 914
Hammesberger Str.5 42855 Remscheid

Heizöl
günstig bei
Ernst ZAPP
Fon 0 21 91 / 81 2 14
Fax 0 21 91 / 84 02 48

ELEKTRO JÖCKER
Licht- Kraft-, Steuer- & Informationstechnik
Antennen & Satellitentechnik
Photovoltaikanlagen und
Montage von Ladestationen für E-Autos
Moderne Techniken nach alter Handwerkstradition
Fon 02 02 / 40 08 44
www.elektro-joecker.de

Sanitär-Heizung
Herzberger GmbH
Hauptstraße 88
42349 Wuppertal
Tel.: (0202) 47 50 44
Fax: (0202) 4 78 01 89
info@herzberger-shk.de
Online-Heizungsangebote unter:
www.herzberger-shk.de

WUPPSERVICE
Die Profis rund um die Entrümpelung
Korzerter Straße 7 • 42349 W.-Cronenberg
Tel.: 02 02 / 725 213 – 90
info@wupp-service.de

Unfallschaden?

Stratmann fragen!!!
• Abwicklung schnell und günstig für alle Fabrikate!
• Karosseriemeister, Lackierkabine & Gutachter im Haus
STRATMANN Autohaus
Unterkirchen 17 – 19
Telefon 0202 475118

Das Einzige, was wir Ihnen als BAUSTOFF noch nicht liefern können

16 Sorten Beton
Abholung Kleinmengen ab 250 Liter
Lieferung von Großmengen per Lkw

Holz - Baustoffe - Bauelemente
STABA Urspruch
seit 1880
Otto-Hahn-Straße 24 • 42369 W.-Ronsdorf
www.staba-schermuly.de • Tel. 46 22 32
Garten-baustoffe

75 Sorten Pflaster, Platten, Palisaden, L-Steine

Impressum
Die „Cronenberger Woche" erscheint wöchentlich freitags im Echo-Verlag. Die Verteilung erfolgt durch kostenlose Zustellung im Raum Cronenberg und der oberen Südstadt.
Vertrieb:
Echo Verlags-GmbH
Postfach 120 368, 42333 Wuppertal
Verlagsleitung:
Kemmannstraße 6, 42349 Wuppertal
Redaktion: ✆ 47 81 100
Anzeigen: ✆ 47 81 102
Faxnummer: 47 81 112
E-Mail:
info@cronenberger-woche.de
anzeige@cronenberger-woche.de
Internet:
www.cronenberger-woche.de
Herausgeber:
Oliver Grundhoff u. Meinhard Koke
Redaktion:
Oliver Grundhoff u. Meinhard Koke
Anzeigen & Vertrieb:
Sonja Bungart
Margret u. Werner Grundhoff
Christine Koke
Anzeigen-Annahmeschluss:
immer mittwochs (17 Uhr)
vor dem Erscheinungstermin
Druck:
Druck- und Verlagszentrum GmbH
Hohensyburgstraße 65-67
58099 Hagen
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 01.03.2020.

Vinylböden

Aktionszeitraum:
27.04. –14.05.22
bzw. nur solange Vorrat reicht!

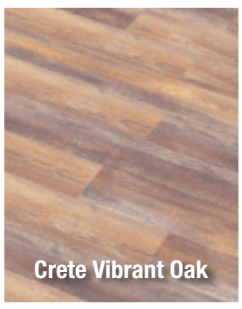
Dämmung und die passende Fußleiste

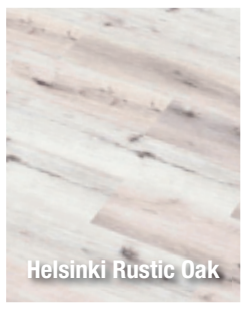
kostenlos

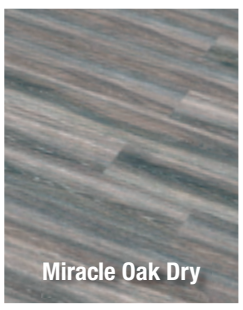
bei jedem Hartboden-Kauf

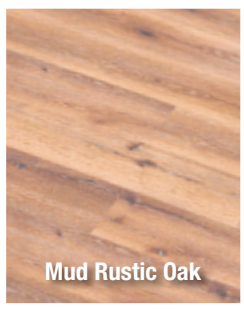
jetzt stark reduziert!

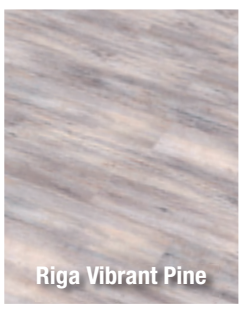
Musterbeispiele unserer Vinylboden-Aktion

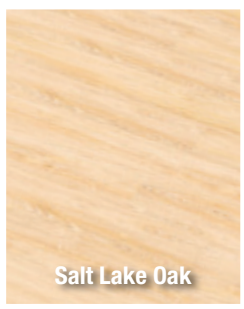

Crete Vibrant Oak

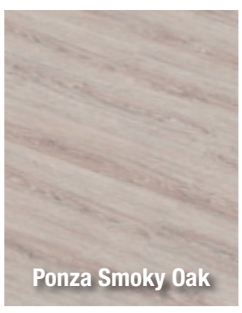

Helsinki Rustic Oak

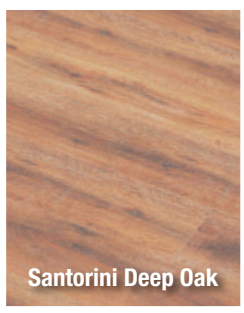

Miracle Oak Dry


Mud Rustic Oak


Riga Vibrant Pine


Salt Lake Oak


Ponza Smoky Oak


Santorini Deep Oak

Klick-Vinyl
Vinylböden bieten in puncto Dekore, Qualitäten und Formate eine so große Auswahl, dass jedem Individualisten die Option gegeben wird, seinem Heim einen ganz persönlichen Charakter zur verleihen. Diese Böden nehmen es mit allen Herausforderungen in Wohn-, Arbeits- und Industriebereichen auf. 5,0 mm Stärke, NK 42.
25 Jahre Garantie

Unverb. Preisempfehlung des Herstellers €/m²	57.95
Spezialdämmung, 1,5 mm stark €/lfm.	7.95
Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.	5.41
Alles zusammen:	~~71.31~~

Jetzt nur €/m²

29.99

einschließlich Dämmung und Fußleiste

Laminat DEPOT Lauf

12. Juni 2022 | Velbert

#laminatdepotchallenge: Start 1. Mai

Du läufst.
Wir spenden!

Jetzt hier anmelden!
Oder über www.laminatdepot-lauf.de

Je mehr mitmachen, desto größer wird die Spendensumme:

Virtueller Warmup
Mache bei der **LaminatDEPOT-Challenge** mit: vom **1. Mai bis zum 12. Juni** unterstützt du mit jedem gelaufenen Kilometer die Kindertafeln an unseren Filialstandorten. Die Challenge: **Bei 10.000 (gemeinsam) erreichten Kilometern spenden wir 10.000 €, bei 20.000 Kilometern schon 15.000 € und bei 50.000 Kilometern sogar 20.000 €.**
Anmelden. Laufen. Kilometer hochladen.

Unser Lauf-Event
Nimm am **LaminatDEPOT-Lauf** am **12. Juni** in der Velberter BLF-Arena teil:
Alle Startgebühren gehen direkt als Spende an die Kindertafeln – ob für den 5,45 km langen Volkslauf, dem 10 km langen Hauptlauf oder den Bambini- und Schülerläufen.
Anmelden. Laufen. Ein tolles Event erleben.

Übrigens: Laufen heißt auch Walken – daher sind auch Walker bei allen Rennen und der Challenge herzlich willkommen!

Laminat DEPOT

44866 **Bochum-Wat.** Im Steinhof 5a Tel. 02327-965285	47138 **Duisburg** Essen-Steeler-Str. 65 Tel. 0203-41719204	45881 **Gelsenkirchen** Lockhofstr. 5a Tel. 0209-17744374	45473 **Mülheim/R.** Friedr.-Ebert-Str. 200 Tel. 0208-74068910	42549 **Velbert** Am Buschberg 60 Tel. 02051-57355
44149 **Dortmund** Arminiusstr. 50 Tel. 0231-9252390	45145 **Essen** Schederhofstr. 123 Tel. 0201-89945031	58636 **Iserlohn** Osemundstrasse 5 Tel. 02371-7791356	42697 **Solingen** Landwehr 57 Tel. 0212-64578102	42109 **Wuppertal** Uellendahler Str. 408 Tel. 0202-2571770

Auch in Bielefeld, Lippstadt, Paderborn, Porta Westfalica und Hamburg

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8 - 19 Uhr, Sa. 8 - 16 Uhr
Jeden Sonntag: Schautag 12 - 16 Uhr (keine Beratung, kein Verkauf)

www.laminatdepot.de

Verwaltung: Peter & Schaffart GmbH · Rosenkamp 10 · 42549 Velbert

Ausgezeichnet: Heimtex Star 2019 Fachhändler des Jahres
BTH Heimtex Hamburg
www.raumausstattung.de
Soziales Engagement

TEST Bild TOP SERVICE-QUALITÄT
AUSGABE 3/2021
Konsumentenbefragung
★★★★★ 2021/22
LaminatDEPOT
IN DER KATEGORIE LIFESTYLE & SHOPPING

5917

BIER & EICHMANN GmbH
Maler ■ Ausbau ■ Fassade ■ Bodenbeschichtung ■ Abdichtungen
Brandschutzbeschichtung ■ Brandschotts ■ Dachbeschichtung
Wärmedämmverbundsysteme ■ Bodenbeläge ■ Betonsanierung
Bier & Eichmann GmbH
Cronenfelder Straße 40
D-42349 Wuppertal
Mobil 0171-36 78 586
s.eichmann@bier-eichmann.de
www.bier-eichmann.de

Transeuco
▪ Kurierdienst - Kleintransporte
▪ Europaweit zu jeder Zeit
▪ Direkt- und Sonderfahrten
▪ Transporter mit Ladebordwand
▪ Langgut-Transport bis 6 Meter
✆ 0202 - 718 111 0 ▪ transeuco.de

Notdienst
01 73 - 6 21 25 89
24 Stunden Notdienst
Glaserei Biermann
est. 1998
• Glas
• Fenster u. Türen aus Holz, Alu od. Kunststoff
• Spiegel
• Duschabtrennungen
• Bleiverglasung
• Rollladen • Einbruch-Schutz und vieles mehr
Termine nach Vereinbarung
Inh. Maurice Grassnick - Glasermeister Fachbetrieb
Cronenfelder Straße 23 • 42349 W.-Cronenberg
Büro: 02 02 / 40 14 77 • www.glaserei-biermann.de
Email: info@glaserei-biermann.de

Malerbetrieb
Raum Boden Fassade
röhle
● Raumgestaltung
● Bodenbeläge
● Fassadensanierung
Jörg W. Röhle
Malermeister
T 0202.473630 . F 0202.2478288
joerg-werner.roehle@freenet.de

BAUM + GARTENSERVICE
Wir helfen Ihnen, sorgfältig und preiswert, Ihren Garten wieder „Fit" zu machen.
• Garten- sowie Rasenpflege
• Baum- und Strauchschnitt
• Baumfällarbeiten
• Sämtliche Steinarbeiten im Bereich des Gartenbaus
• Zäune errichten ... usw.
Rufen Sie uns an: Wir kommen und beraten unverbindlich.
Cronenberger Gartendienst Artur Schneider
Tel.: 02 02 / 40 06 86 • Mobil: 0176/44 40 06 86

Die Ukrainerin Svitlana ist mit ihren beiden Kindern in Sudberg untergekommen

„Tief beeindruckt von der großen Hilfsbereitschaft"

SUDBERG. Das Schicksal der ukrainischen Kriegsflüchtlinge, welche unfreiwillig ihre Heimat vor dem russischen Angriffskrieg verlassen müssen, bewegt auch Wilma und Viktor Schiffer. Das Ehepaar hat ein Haus in Sudberg, die drei eigenen Kinder sind dort inzwischen ausgezogen. In den vergangenen Wochen kamen aber drei neue Bewohner hinzu.

„Uns haben die vielen Meldungen im Fernsehen sehr aufgewühlt", erklärt Wilma Schiffer. Die beiden spendeten erst einmal Geld, um etwas zu helfen. „Aber wir hatten den Eindruck, man könne auch mehr tun", ergänzt Ehemann Viktor. Über die Caritas erfuhren die Sudberger, dass besonders Wohnungen für Flüchtlinge gesucht werden – und da kam das traute Heim ins Spiel.

Wilma und Viktor Schiffer (re.) haben Svitlana T. und ihren beiden Kindern aus der Ukraine in ihrem Haus am Sudberg ein sicheres Heim während des Krieges gegeben. | Foto: mue

Abschied vom Ehemann an der polnischen Grenze

In der Zwischenzeit war Mutter Svitlana T. mit der sechsjährigen Tochter Kira und dem fast vier Jahre alten Sohn Roman auf dem Weg in Richtung Deutschland. Das kleine Haus, in dem sie mit Mann und Mutter in Kiew wohnte, war zwar nicht zerstört, die Einschläge russischer Bomben rückten aber näher. Daher entschloss sich ihr Mann schon am 25. Februar, Svitlana und die Kinder in Richtung Westen zu fahren. Aufgrund der vielen Flüchtenden und der langen Staus brauchten sie für die 600 Kilometer der ersten Zwischenetappe zu einem Onkel des Ehemannes ganze 24 Stunden.

Drei Tage blieb die Familie dort und überlegte, wie es weitergehen soll. Nach unendlichen Stunden weiterer Fahrt erreichte man am 2. März die ersehnte polnische Grenze. Dort musste Svitlanas Mann zurückbleiben, die Mutter kam mit den Kindern einige Tage bei einer entfernten Verwandten unter. Eine andere Verwandte ihres Mannes, die schon viele Jahre in Wuppertal lebt, holte die drei Geflüchteten schließlich ab und brachte sie nach Deutschland. Mit elf Personen in einem Haus wohnte man zunächst für einige Tage, bis schließlich am 9. März das Ehepaar Schiffer auf das Schicksal von Svitlana, Kira und Roman aufmerksam wurde.

Aktuell im Ewalde-Kita, vielleicht bald in der Schule

Das Trio aus der Ukraine hat sich inzwischen – natürlich den Umständen entsprechend – in Sudberg eingelebt. Es ist eine fröhliche WG entstanden, die sich das Bad und die Küche teilt, Englisch miteinander spricht und viel Zeit miteinander verbringt. Ob Behördengänge, Impftermine oder Einkaufen – viel ist zu erledigen. Die Schiffers helfen natürlich dabei.

Kira und Roman gehen aktuell in den Kindergarten der Hl. Ewalde, die Tochter wird bald aber schon eingeschult. Sie vermisst ihren Vater sehr. Auch wenn der Krieg in Sudberg weit weg ist, so hält Svitlana T. natürlich Kontakt zu ihrem Mann, der aktuell in Lemberg (Lwiw) lebt und Luftalarm sowie Bunkernächte erleben muss. Mutter und Kinder sind in Sudberg in Sicherheit – und glücklich über die große Hilfsbereitschaft.

Rührende Hilfe: Sogar blau-gelbe Plätzchen gebacken

Am 11. März hatten Kinder in Sudberg Dinge verkauft, um den Flüchtlingen zu helfen. Sie backten sogar Plätzchen mit blau-gelbem Zuckerguss – das hat Svitlana sehr berührt. Ob die vielen kleinen Häuser in Cronenberg, die Aktivitäten bei den NaturFreunden oder auch die Eiersuche an Ostern („so etwas gibt es in der Ukraine nicht") – „das alles werde ich nie vergessen", erklärt Svitlana. Auch wenn die Mutter mit ihren Kindern 90 Tage lang hier bleiben darf und am 1. Juli mit einer Registrierung den Aufenthalt verlängern kann, so will die Ukrainerin natürlich so schnell wie möglich zurück in ihre Heimat. Zurück zu Mann und Vater, in ein Land ohne Krieg und Bomben.

Das Ehepaar Schiffer freut sich unterdessen jeden Tag über seine Gäste und übernimmt alle anfallenden Kosten: „Sonst hätten wir gespendet", meint Viktor Schiffer. Und auch Svitlana brennt noch etwas auf der Seele: „Ich bin beeindruckt von der großen Hilfsbereitschaft. Man schafft in einem Tag alles herbei, was gebraucht wird. Auch wenn ich nicht alle Namen kenne, möchte ich doch auf diesem Wege jedem, der geholfen hat, meinen herzlichen Dank sagen." | mue

Neuer Standort mit gewohntem Programm

Friedrichs nun in der Ortsmitte

ORTSMITTE. Seit Anfang des Jahres ist Friedrichs Bauelemente nun schon an der Hauptstraße 33 in der Ortsmitte zu finden. Alexandra Schied-Katzwinkel, die neue Geschäftsführerin, bietet ihren Kunden auch am aktuellen Standort das ganze Programm aus Fenstern, Haustüren, Vordächern oder Beschattungssystemen wie Markisen und Rollläden.

Friedrichs Bauelemente ist zudem Fachbetrieb für Einbruchsschutz: „Alle Produkte, die wir dem Kunden bieten, sind grundsätzlich ‚Made in Germany'", betont Alexandra Schied-Katzwinkel: „Darauf wird bei uns Wert gelegt."

Durch den Umzug vor der Solinger Straße an die Hauptstraße sind noch verschiedene hochwertige Ausstellungsstücke wie Haustüren, Schiebetüren und diverse Fenster günstig abzugeben. Mehr erfährt man telefonisch unter der Rufnummer 47 00 17 oder per E-Mail an die Adresse office@friedrichsbauelemente.de. | mue

Die Stadt wird Augen machen...

Der neue Toyota Aygo X ist da

WUPPERTAL. Einen echten Hingucker präsentiert ab sofort das Autohaus Lackmann in Elberfeld: An der Uellendahler Straße 437 ist der neue Toyota Aygo X zu sehen, der urbanen Lifestyle verspricht. „Es ist die vierte Generation des Aygo in zwanzig Jahren, aber die erste von Toyota selber gebaute Eigenentwicklung", erklärt Frank Petsch vom Autohaus Lackmann.

Das Fahrzeug hat einen Drei-Zylinder-Benzinmotor, 998 ccm und 53 kW (72 PS). Den neuen Aygo X gibt es mit Fünfgang- und Automatik-Getriebe, neben vielen Extras hat der City-Flitzer, dessen „X" im Namen „cross" ausgesprochen wird, erstaunlich viel Platz. Auf Wunsch gibt es ihn sogar mit einem elektrischen Faltdach.

„Offen fahren. Freiheit erleben", lautet das Motto von Toyota. Darüber hinaus ist der Aygo X mit einer Vielzahl von modernen Sicherheitsfunktionen ausgestattet. Unter anderem gibt es auch ein Parkassistenz-System.

Eine Besichtigung des neuen Toyota Aygo X ist im Autohaus Lackmann montags bis freitags von 9 bis 18.30 Uhr sowie samstags bis 14 Uhr möglich. Einen Termin für eine Probefahrt kann man telefonisch vereinbaren unter der Rufnummer 28 15 00. | mue

Pfad der offenen Tür

Kinderhospiz lädt wieder ein

KÜLLENHAHN. Zu einem etwas anderen Tag der offenen Tür lädt das Kinderhospiz Burgholz am 15. Mai ein: Von 12 bis 16 Uhr können dann neue Pfade beschritten und so hinter die Kulissen des Hospizes an der Kaisereiche geschaut werden.

Ab dem Wanderparkplatz „Zur Kaisereiche" und der Sambatrasse in Höhe der Brücke bis rauf ins Kinderhospiz erleben Besucher auf dem „Pfad der offenen Tür" Mitmachangebote und informative Tafeln, auf denen man einiges über Kinderhospizarbeit erfahren kann. Die Freiwillige Feuerwehr Hahnerberg sorgt für Gegrilltes und Getränke. Auf den Parkplätzen des Schulzentrums Süd darf geparkt werden, ein Shuttle steht nicht zur Verfügung.

Geh-/Radweg Wahlert

Freude über den Lückenschluss

WAHLERT. Der SPD-Landtagsabgeordnete Josef Neumann hat die Baustelle für den Rad-/Fußweg an der L427 (Wahlert) besucht. Nachdem er sich für die Verlängerung des Fuß- und Radwegs in Richtung Kohlfurth stark gemacht habe, zeigte sich der SPD-Politiker nun erfreut, dass der zuständige Landesbetrieb Straßen.NRW nicht nur den Rad- und Gehweg entlang der Landesstraße erneuert, sondern auch den Lückenschluss herstellt. „Ich bin wirklich froh, dass unsere Gespräche zur rechten Zeit hier dazu geführt haben, eine geplante Baumaßnahme zu modifizieren und so berechtigte Bürgerinteressen zur Sicherheit aller VerkehrsteilnehmerInnen umgesetzt werden konnten“, dankt Neumann allen Beteiligten.

NRW-Anerkennung für Hochwasser-Helfer verliehen

Einsatzmedaille für FFC-Einsatzkräfte

Die verheerende Flutkatastrophe Mitte Juli 2021 schwappte auch ins *CW*-Land: Zahlreiche Anwohner in der Kohlfurth oder auch im Morsbachtal wurden schwer getroffen. Nachdem die Fluten abgeebbt waren, ging die Arbeit los – unter anderem auch die Freiwillige Feuerwehr Cronenberg (FFC) war tagelang zur Hochwasser-Hilfe im Einsatz.

Um die landesweit rund 62.000 HelferInnen von Feuerwehr, Technischem Hilfswerk, Polizei oder der Hilfsorganisationen zu würdigen, stiftete NRW-Innenminister Herbert Reul die „Feuerwehr- und Katastrophenschutz Einsatzmedaille“ als Anerkennung für den Einsatz bei der größten Naturkatastrophe der NRW-Geschichte.

Am Dienstag nahmen nun die Hochwasser-Helfer der Feuerwehr Cronenberg Aufstellung vor dem Löschhaus an der Kemmannstraße: Aus den Händen von Wuppertals Berufsfeuerwehrchef Ulrich Zander (Foto kl. re.) erhielten die FFC-Einsatzkäfte die NRW-Einsatzmedaille. „Sie waren vor Ort, als die Not am größten war, haben geschuftet, obwohl die Hände schmerzten und die Arme müde wurden“, dankte NRW-Minister Reul im Februar allen Helfern: „Für mich sind sie nicht nur Helfer, sondern Helden“ – als solche dürfen sich spätestens seit Dienstag auch die Cronenberger FFC-Helfer fühlen! | Fotos: oka.

Schüler-Aktionen an Bayer-Realschule & Fuhlrott-Gymnasium

„Bis die Tränen kamen“ für die Ukraine-Hilfe

KÜLLENHAHN. „Das ist ein total positiver Schock“, zeigte sich Manuela Richard vollkommen überrascht, als sie Mittwoch-Vormittag den Spendenscheck an der Friedrich-Bayer-Realschule (FBR) entgegennahm: Rund 6.100 Euro überreichten die FBR-Lehrer Carolin Mentzen und Simon Weskamp gemeinsam mit den Sprechern der FBR-Klassen 6a, 5c und 7b sowie Schülervertretern des Carl-Fuhlrott-Gymnasiums (CFG).

Eine derart hohe Summe hatte die Vertreterin der Ukraine-Hilfe der Caritas Wuppertal/Solingen nicht erwartet: „Es ist total faszinierend, dass sich die Schüler so einsetzen.“ Die stolze Spendensumme war bei Aktionen zusammengekommen, welche die Schülerschaften der Realschule und des Gymnasiums selbst auf die Beine gestellt hatten.

Nach dem russischen Überfall auf die Ukraine hatten Schüler von FBR und CFG spontan Waffelverkäufe für den guten Zweck veranstaltet, drei Realschulklassen absolvierten zudem spontan einen Sponsorenlauf sowie ein Sponsorenschwimmen: „Die Kinder sind gelaufen, bis die Tränen kamen“, zeigten sich auch die FBR-Sportlehrer Carolin Mentzen und Simon Weskamp vom Engagement ihrer „Schützlinge“ begeistert.

Die rund 6.100 Euro kommen den 120 Menschen zugute, welche im Caritas-Geflüchtetenheim in der Vogelsangstraße untergebracht sind. Unter anderem, so erläutert Caritas-Vertreterin Manuela Richard, sollen damit Erstausstattungen für die Geflüchteten finanziert werden, aber zum Beispiel auch Schulmaterialien oder auch Ausflüge mit Kindern aus der Ukraine – „Kinder für Kinder“ könnte insofern auch die Überschrift der Spendenaktion der „Süd“-Schüler lauten...! | mko.

Karten sichern

„Dance meets rock“ im „HdT“

CRONENBERG. Wer abtanzen und/oder mitrocken möchte, wenn die Band „The Nogirls“ am 21. Mai die ADTV-Tanzschule „Haus der Tänze“ rockt, sollte sich sputen: Der Vorverkauf für den Abend unter der Überschrift „Dance meets Rock“ läuft auf Hochtouren. Tikkets (12 Euro) gibt es an der Hauptstraße 79 und online unter www.haus-der-tänze.de.

„Klänge der Freude“

Männerchor lädt in die Stadthalle

Gemeinsam mit dem gemischten Chor „4Voices“ sowie Zhanna Avrutis (Flügel) lädt der Cronenberger Männerchor (CMC) am 22. Mai in die Historische Stadthalle ein. Wer die Werke von Mendelssohn-Bartholdy über Morricone bis Udo Lindenberg hören möchte, erhält Karten (20 Euro) auch bei der *CW*.

www.museum-cronenberg.de
„Zentrum für gute Taten“
Ehrenamtsmesse
vom 11. bis 14. Mai in den City-Arkaden
Wir sind dabei!
12. Mai ab 10 Uhr
für drei bis vier Stunden
modell & spielzeugmuseum Cronenberg

die Raumausstatter.
Bodenbelag
Aufmaß - Beratung - Verlegung
alles aus einer Hand
Tapetenwechsel
Raum für neue Ideen
www.tapetenwechsel-rs.de
Tel.02191 - 5 911 914
Hammesberger Str.5 42855 Remscheid

GABRiELE HAARKAMP
Immobilien & Hausverwaltung
Schwabhausenfeld 1
42349 Wuppertal
Telefon (0202) 7475895
www.haarkamp.com

Malermeister
Ingo Danowski
Tel.: 01 75 / 5 2 000 90

»Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken!«
BREER GmbH
Umzüge In- und Ausland
Möbellagerung
Möbelaußenaufzug
(02 02) 47 53 33

News aus Cronenberg:
www.facebook.com/CronenbergerWoche

News und mehr: Folgen Sie der *CW* bei Twitter!
www.twitter.com | @cw_redaktion

Wer gegen die BUGA stimmen will, muss übrigens bei der Abstimmung
Ja
ankreuzen!
Wer dafür ist, muss mit „Nein“ abstimmen.

Günstig + schnell + gut
Wir drucken für Sie
zum Beispiel:
Visitenkarten
250 Stück, 4/4-farbig,
300g Bilderdruck glänzend
ab 29,99 Euro
brutto, inkl. Druckdaten-Erstellung

Günstig + schnell + gut
Wir drucken für Sie
zum Beispiel:
Plakate DIN A3
25 Stück, 4/0-farbig,
100g Bilderdruck glänzend
ab 29,99 Euro
brutto, inkl. Druckdaten-Erstellung

CRONENBERGER Woche
Bestellen Sie jetzt:
Telefon: (02 02) 4 78 11 00
Mail: druck@cronenberger-woche.de

CRONENBERGER Woche
Bestellen Sie jetzt:
Telefon: (02 02) 4 78 11 00
Mail: druck@cronenberger-woche.de

MUSIK AUF DEM CRONENBERG
BIRD-HOVEN
Ludwig van Beethoven meets Charlie Parker
WOLFGANG SCHMIDTKE
Birdhoven, Satz 1–4, Lydia u.a.
Niklas Liepe Violine Werner Dickel Viola Mufei Feng Violoncello
Ryan Carniaux Trompete Wolfgang Schmidtke Saxophon
Sebastian Sternal Klavier Haro Eller Kontrabass Bernd Oezsevim Schlagzeug
DO 19.05.2022 20 Uhr
ZENTRUM EMMAUS
Hauptstraße 39 · 42349 Wuppertal
KNIPEX

Tickets bei der Cronenberger Woche!
TICKETS WUPPERTAL-LIVE.DE

Notdienste:

(Beginn und Ende jeweils 9.00 Uhr)

Sa.	07.05.	Elch-Apotheke, Erbschlöer Str. 12-14, Ronsdorf	✆ 46 15 56
So.	08.05.	Europa-Apotheke am Wall, Wall 1, Elberfeld	✆ 45 40 87
Mo.	09.05.	Dorper Apotheke, Hauptstr. 12, Cronenberg	✆ 47 03 30
Di.	10.05.	Storchen-Apotheke, Meckelstr. 43, Barmen	✆ 2 54 64 94
Mi.	11.05.	Einhorn-Apotheke, Weststr. 25, Elberfeld	✆ 42 38 08
Do.	12.05.	Apotheke am Berg, Bergstr. 5-9, Elberfeld	✆ 2 83 24 74
Fr.	13.05.	Punkt-Apotheke, Alleestr. 68, Remscheid	✆ (02191) 69 28 00

Ärztlicher Notdienst: 116 117
Zahnärztlicher Notdienst: 0180/5 98 67 00
Tierärztlicher Notdienst: 7 99 94 90

Schuster & Schlüsseldienst
MR. BAL
Hauptstr. 18 • 42349 W.-Cronenberg
Tel.: 0163/6 80 27 34
Wir haben für Sie geöffnet!
Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 10.00 – 18.30 Uhr
Samstags 10.00 – 13.00 Uhr

WARUM WEIT FAHREN,
WENN DAS GUTE SO NAH IST?
FITNESS STUDIO
Ob Muskelaufbau, Gewichtsreduktion oder einfach nur das Immunsystem stärken, bei uns bist Du richtig.
Individuelle Trainingspläne, so oft Du magst
VERSCHIEDENE ABOLAUFZEITEN UND VARIANTEN, AUCH MONATLICH KÜNDBAR
ZUM BEISPIEL
13 MONATE TRAINIEREN NUR 12 ZAHLEN
KAMPFSPORT
Für Erwachsene: Boxen + Thai-/Kickboxen + Fitness Thaiboxen
Für Kinder und Jugendliche: Thai-/Kickboxen + Selbstverteidigung
Kampfsport und Selbstverteidigung richtig erlernen - mit erfahrenen und top ausgebildeten Trainern
KURSE
z.B. Cro-Fit, Bauch und Rücken Vorsorge
Alles auf Deinem Fitnesslevel, wir achten auf Dich und bringen Dich weiter
CRONENBERGER SPORTSTUDIO
0202 | 472707
info@cronenberger-sportstudio.com

Als erste Arztpraxis in ganz NRW

VdK-Preis für die Praxis Timmermann

Küllenhahn. Die Hausarzt-Praxis von Dr. Birgit Timmermann steht nun in einer Reihe mit dem Wuppertaler Opernhaus, der Schwimmoper, der Barmenia-Zentrale, aber auch der Flora, also dem Botanischen Garten der Stadt Köln. Diese erlesene Gebäudeschar verbindet nämlich die Auszeichnung „Unser Dank dem Bauherrn“: Am vergangenen Freitag erhielt die Küllenhahner Arztpraxis das Prädikat, welches der NRW-Landesverband des Sozialverbandes VdK seit 1984 vergibt.

Birgit Timmermann und ihr Praxis-Team, Architekt Josef Johannes Niedworok (GNA Architekten) sowie Martin Rosenthal, der Eigentümer der Immobilie an der Küllenhahner Straße 55, durften sich dabei ganz besonders geehrt fühlen: Die Praxis Timmermann ist die erste Arztpraxis überhaupt, welche die VdK-Auszeichnung für Barrierefreiheit und besonderes Engagement für die Belange behinderter Menschen erhielt.

Ob Aufzug mit Signalisierung für Seh- und Hörgeschädigte, extrabreite Türen für Rollstuhlfahrer oder auch Mütter mit Kinderwagen oder nicht zuletzt beleuchtete Parkplätze direkt vor der Praxistür – mit dem VdK-Preis wurde belohnt, dass bei dem Umbau der ehemaligen Firmenräume „eine Stange Geld“ investiert wurde, um die Barrierefreiheit zu schaffen.

Eine „ausgezeichnete“ Praxis: Die Küllenhahner Medizinerin Dr. Birgit Timmermann (3.v.r.) bei der Auszeichnung mit NRW-VdK-Geschäftsführer Thomas Zander (mi.), Wuppertals 1. Bürgermeister Heiner Fragemann (2.v.l.), Immobilieneigentümer Martin Rosenthal, VdK-Ehrenvorsitzendem Berthold Gottschalk (li.) sowie Heike Herrig, der Vorsitzenden des VdK-Kreisverbandes Wuppertal (re.). | Foto: mko

So voll wie (coronabedingt) lange nicht mehr war das Sprechzimmer, als dieses Engagement von Birgit Timmermann gewürdigt wurde: Zahlreiche Ehrengäste, darunter die Landtagsabgeordneten Josef Neumann und Andreas Bialas (beide SPD), die CDU-Kandidaten Anja Vesper und Hans-Jörg Herhausen oder auch mit Dr. Daniela Stöter die stellvertretende Vorsitzende der Kasssenärztlichen Vereinigung Nordrhein (KVNO) sowie der Wuppertaler KVNO-Chef Andre Altermann wohnten der Auszeichnung bei. Die bronzene Plakette überreichte mit Thomas Zander der Geschäftsführer des VdK Nordrhein-Westfalen.

„Als Ärztin haben Sie sowieso das Wohl ihrer Patienten im Blick, aber Sie gehen noch einen Schritt weiter“, würdigte Bürgermeister Heiner Fragemann das Engagement von Dr. Birgit Timmermann, aber auch des Architekten und des Hauseigentümers: „Sie ermöglichen Teilnahme am Leben und Integration – ich hoffe, noch mehr Termine wie diese erleben zu können“. Wie berechtigt diese Hoffnung des 1. Wuppertal-Bürgermeisters ist, zeigte Berthold Gottschalk, der Ehrenvorsitzende des VdK Bergisch-Land, auf.

Nach Worten Gottschalks sind 60 Prozent der rund 100.000 Arztpraxen Deutschlands noch nicht barrierefrei: „Da muss noch was getan werden“, befand Gottschalk – die Praxis Timmermann könnte Vorbild dafür sein...! | mko

„CronenBerg“-Restart

Beethoven trifft auf Charlie Parker

Ortsmitte. Ludwig van Beethoven trifft beim Restart der „Musik auf dem CronenBerg“ auf Charlie Parker. Niklas Liepe, Werner Dickel, Mufei Feng, Ryan Carniaux, Wolfgang Schmidtke, Sebastian Sternal, Haro Eller und Bernd Oezsevim werden am 19. Mai um 20 Uhr im Zentrum Emmaus an der Hauptstraße 39 Schmidtkes „Birdhoven“ aufführen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Weitere Infos unter musik-auf-dem-cronenberg.de.

Uni-Geburtstag

Führungen von Mai bis September

Südstadt. Zum 50. Geburtstag der Bergischen Universität Wuppertal (BUW) können Gäste auf verschiedenen Rundgängen die Uni näher kennenlernen. Die erste Uni-Führung startet am 18. Mai, Tickets und Anmeldungen gibt es unter wuppertalshop.de, bei der Wuppertal-Touristik an der Alte Freiheit 23 sowie telefonisch unter 5 63-21 80.

„Antreten“ am 7. Mai

Saisonstart beim Kneipp-Verein

Wuppertal. Der Kneipp-Verein lädt alle Interessierten für den 7. Mai zur Saisoneröffnung der Kneipp-Anlage im Garten des Krankenhauses St. Josef in Elberfeld ein. An der Bergstraße 6-12 wird es dann ab 15 Uhr natürlich zahlreiche Tipps rund um die Gesunderhaltung durch hydrotherapeutische Anwendungen geben.

Die Anlage, die unterhalb des Krankenhaus-Gartens neben dem Parkhaus an der Liegendanfahrt durch das Tor zu erreichen ist, ist bis Oktober täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Gruppen können auch einen kostenfreien Workshop mit fachlicher Anweisung buchen. Infos gibt es telefonisch unter 5 15 58 71 oder aber auch per E-Mail an die Adresse info@kneippverein-wuppertal.de.

Offener Abend

Zusammenhalt der Gesellschaft

Südstadt. Was macht den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft aus? Till Kiehne, Studienleiter des Themenbereichs „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“ an der Evangelischen Akademie im Rheinland, wird beim „Offenen Abend“ in der Johanneskirche am 12. Mai einen Blick auf ein herausforderndes Spannungsfeld in Deutschland und in der Region werfen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, über eigene Perspektiven und Handlungsoptionen ins Gespräch zu kommen. Der „Offene Abend“ an der Altenberger Straße 25 beginnt wie immer um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Nach über zwei Jahren Schließung

Sekt & Süßes zur Bürgerbüro-Öffnung

Ortsmitte. Ist das ein (Bürger-)Service: Sekt-Präsente gab es Dienstgmorgen im Bürgerbüro Cronenberg. Nein, die Wuppertaler Stadtverwaltung stößt neuerdings nicht mit ihren Besuchern an. Anlässlich der Wiedereröffnung der Stadt-Stelle am Rathausplatz 4 hieß die SPD Cronenberg vielmehr pünktlich um 7.30 Uhr die ersten Termingäste mit kleinen Überraschungen willkommen: Neben Süßigkeiten verteilten Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff, Fraktionssprecher Oliver Wagner und Bezirksvertreter Peter Damaschke dabei auch Piccolo-Fläschchen an die ersten Bürgerbüro-Besucher.

Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff (2.v.r.), SPD-Fraktionssprecher Oliver Wagner (re.) und Bezirksvertreter Peter Damaschke (2.v.l.) überraschten zur Wiedereröffnung des Bürgerbüros Cronenberg mit Sekt und Süßigkeiten – Nils Kuklinski vom Bürgerbüro-Team (li.) und Dr. Andreea Steinbock freuten sich. | Foto: mko

Wie mehrfach berichtet, wollte die Stadt das Bürgerbüro Cronenberg – ebenso wie die Dependance in Langerfeld – schließen. Dagegen formierte sich breiter Widerstand, unter anderem startete die SPD Cronenberg eine Unterschriften-Aktion zum Bürgerbüro-Erhalt, die letztlich von 3.500 Personen unterschrieben wurde. Schließlich fand sich ein Kompromiss: Nicht zuletzt weil die Bezirksbürgermeister von Vohwinkel und Ronsdorf auf jeweils einen Öffnungstag ihrer Bürgerbüros verzichteten, haben die Stellen in Cronenberg und Langerfeld nun wieder einen Tag pro Woche auf – so wie bis zum März 2020, als beide Stellen pandemiebedingt geschlossen wurden.

Vom Brill ins Dorf: Elberfelderin mit Termin-Glück

Dass die Verwaltungsstelle am Rathausplatz nach über zwei Jahren nun wieder auf ist, dürfte nicht nur die Cronenberger freuen. Auch Dr. Andreea Steinbock, die zu den ersten Besuchern des Wiedereröffnungstages zählte, war zufrieden: Extra vom heimischen Brill war sie ins Dorf gekommen – nach eigenen Worten hatte sie am Sonntag-Nachmittag nur noch einen Meldeamt-Termin fürs Bürgerbüro Cronenberg ergattert. On top zum Termin nahm sie auch gerne eine SPD-Überraschung an – „Schokolade geht immer“, lachte die Elberfelderin mit dem Terminglück.

Einen ganzen SPD-Korb mit Süßigkeiten erhielt Nils Kuklinski, Sachgebietsleiter beim Einwohnermeldeamt, für das Bürgerbüro-Team: „Als Nervennahrung“, so Cronenberg-Bürgermeisterin Scherff zu ihrem Willkommensgruß. Die wird vielleicht auch bei dem Restart benötigt: „Wir hoffen, dass alles funktioniert“, zeigte sich Kuklinski aber zuversichtlich – beim Technik-Test sei jedenfalls alles glatt gelaufen. Ob das Bürgerbüro-Team allerdings die Amtsstuben-Pflanzen wieder „aufgepäppelt“ bekommt – die sind ganz offensichtlich während der zweijährigen Schließung mindestens ebenso ausgetrocknet wie mancher Cronenberger in Sachen Stadt-Service-Qualität...!

Bürgermeisterin Scherff: Freude & Nachbesserungsbedarf

Nachbesserungsbedarf sieht auch Bezirksbürgermeisterin Scherff. Der Bürgerbüro-Kompromiss sei ja schließlich „eine kleine Mogelpackung“, verwies die SPD-Politikerin auch auf einen Aushang aus „alten Zeiten“ mit den Bürgerbüro-Öffnungszeiten: Darauf steht zu lesen, dass alle Wuppertaler Bürgerbüros in der Vor-Pandemie-Zeit jeweils einen Tag geöffnet waren – in Cronenberg und Langerfeld ist das nun wieder so, Vohwinkel und Ronsdorf indes haben nun jeweils vier Tage auf.

Aber nicht nur die Ungleichverteilung der Öffnungszeiten findet Miriam Scherff ungerecht: Auch die Zahl der Bürgerbüro-Mitarbeiter in Cronenberg sei zugunsten der Hauptstelle am Steinweg in Barmen reduziert worden, berichtete sie – hier gebe es also ebenso Nachholbedarf, fiel das Wiederöffnungstag-Resümee der Cronenberger Bezirksbürgermeisterin nicht nur freudig, sondern auch kritisch aus.

| mko.

Termine & Zeiten

Das Bürgerbüro ist immer **dienstags jeweils von 7.30 bis 15.30 Uhr** geöffnet. Vor einem Besuch muss ein Termin gebucht werden. Das ist über das Service-Center unter **Telefon 563-75 75** oder über das **Online-Buchungssystem** auf der Stadt-Homepage unter **wuppertal.de** möglich.

Kneipp-Verein

Entdeckungen mit allen Sinnen

CRONENBERG. Einen Waldbaden-Kurs bietet der Kneipp-Verein ab 14. Mai unter dem Motto „Der Mai ist bunt – entdecke mit allen Sinnen“ an verschiedenen Orten rund um Cronenberg an. Anmeldungen unter 5 15 58 71, Teilnahmekosten 25 Euro pro Person.

Konzert für die Ukraine

Musik & Literatur in der Südstadt

SÜDSTADT. Zu einer Benefizveranstaltung mit dem Titel „Frieden und Freiheit für die Ukraine“ lädt die Johanneskirchen-Gemeinde am Sonntag ein. Der ukrainische Bariton Oleh Lebedyev singt ab 17 Uhr Lieder und Arien, begleitet wird er von dem russischen Pianisten Igor Parfenov. Den literarischen Teil übernimmt der Wuppertaler Schriftsteller Michael Zeller mit Gedichten und Geschichten aus und über die Ukraine. Der Eintritt an der Altenberger Straße 25 ist frei.

Beide Schulen im Schulzentrum Süd sind jetzt „fair“

CFG als „Fairtrade-School“ zertifiziert

KÜLLENHAHN. Das gesamte Schulzentrum Süd ist nun dem Engagement für eine bessere Welt verpflichtet: Nachdem die Friedrich-Bayer-Realschule (FBR) bereits im Jahr 2014 mit dem Label ausgezeichnet wurde, erhielten am gestrigen Donnerstag auch die Nachbarn vom Carl-Fuhlrott-Gymnasium (CFG) die Zertifizierung zur „Fairtrade-School“.

Die „fairen“ CFG-SchülerInnen mit der „Fairtrade“-Plakette sowie die Lehrer Hans Niehues (2.v.r.) und Lehrerin Mareike Brenk (re.) von der „Fairtrade“-AG des CFG. Mit Schulleiter Reinold Mertens (hi. mi.) freuten sich FBR-Lehrerin Alida Aden (li.) und Referendarin Lisa Schumacher nicht nur über die CFG-Anerkennung, sondern auch über die Rezertifizierung der Bayer-Realschule als „Fairtrade-School“. | Foto: mko

Die „Fairtrade“-AG des Gymnasiums, der auch sechs Lehrer und zwei Eltern angehören, hatte etwa ein Jahr lang auf diesen Titel hingearbeitet – natürlich wurden AG-Sprecher und CFG-Lehrer Hans Niehues und Kollegin Mareike Brenk dabei „fair“ unterstützt von den bereits „erfahrenen“ Realschul-Nachbarn, allen voran der dortigen Fairtrade-Vorreiterin Alida Aden. „Fairtrade ist ein genauso wichtiges Thema wie Umweltschutz“, begründen die Q1-Schüler Emmi Kammann und Jessica Münn (beide 17) sowie Lars-Hendrik Torspecken (16) ihr Engagement in der AG und für den fairen Handel: „Es gibt so viel Leid auf der Welt – wenn man auch an der Schule etwas dagegen tut, dann ist das ein wichtiger Schritt“, freuen sich die Gymnasiasten über die Zertifizierung.

Damit diese unter den rund 1.700 Schülern eine möglichst breite Multiplikatoren-Wirkung entfachen kann, wird es nicht nur gemeinsame Fairtrade-Tage von CFG und FBR geben. Auch weitere Aktionen sollen das Bewusstsein dafür schaffen, dass man mit seinem persönlichen Kaufverhalten die Welt ein bisschen besser machen kann. Zudem, so erläutert AG-Sprecher Hans Niehues weiter, ist der Fairtrade-Gedanke in Leitlinien formuliert und im Unterricht implementiert, ganz praktisch führen der Schul-Kiosk, die Mensa und auch der „Umweltladen“ im „Süd“ faire Produkte.

Bayer-Realschule: Die Rezertifizierung geschafft

Damit das Fairtrade-Feuer weiter lodert, sprich die zertifizierten Schulen weiter engagiert und motiviert bleiben, können sich die „Fairtrade-Schools“ alle zwei Jahre rezertifizieren lassen – die Friedrich-Bayer-Realschule hat das jüngst geschafft. Mehr Infos zum Thema online unter fairtrade-schools.de. | mko.

Fischereivereinigung Morsbachtal

35.000 Lachsforellen-Brütlinge eingesetzt

MORSBACHTAL/MÜNGSTEN. Im Zuge der sogenannten „Besatz-Maßnahmen“ der Fischereivereinigung Morsbachtal wurden 35.000 Bachforellen-Brütlinge in das Gewässersystem Morsbach/Wupper eingesetzt. Die alljährliche Aktion, welche der zuständige Fischerei-Aufseher Stefan Mechler und Gewässerwart Marcel Frohn durchführten, hatte diesmal einen besonderen Hintergrund. Wie Stefan Mechler erläutert, sollen damit auch die Folgen des verheerenden Hochwassers im Juli auf die einheimischen Fischereibestände abgemildert und das Wanderfisch-Programm „Lachs 2000“ unterstützt werden. Ebenso wie an Land haben die Jahrhundert-Fluten des letzten Sommers offenbar auch im Wasser zerstörerische Wirkung gehabt: „Durch die Extrem-Wassermassen hat sich der Bach total verändert“, berichtet der vom Küllenhahn stammende Fischerei-Aufseher. Der Morsbach sei durch das Jahrhundert-Hochwasser stellenweise bis zu einer Tiefe von 1,50 Meter ausgespült worden – „man weiß nicht wie viel Fischbesatz dabei verloren gegangen ist“, erläutert Stefan Mechler: „Fakt ist, man sieht an den klassischen Stellen keinen Fisch mehr.“ Die Kosten für das Einsetzen der Brütlinge übernimmt die Fischereivereinigung, das Land bezuschusst die Maßnahme. Die Vereinigung zählt etwa 100 Mitglieder. Die Bachforelle wurde nach Worten von Stefan Mechler ausgewählt, weil sie als Leitfisch im Gewässersystem Morsbach/Wupper gilt. Der genetische Stamm des Besatzes stammt übrigens aus der Wupper und wurde im Lachszentrum Hagen-Haspe erbrütet.

Durchs Eschbachtal

Anmelden für Remscheid-Tour

Wer am 11. Mai dabei sein möchte, wenn die Cronenberger NaturFreunde ab 10 Uhr durch das Eschbach- und Lohbachtal wandern, muss sich bis zum morgigen Samstag anmelden: Das ist unter Telefon 01 57 / 86 94 25 79 möglich.

FRITZ NEBELING & SOHN GmbH & Co. KG Remscheid
Kellerabdichtungen · Elastische Fugensanierung
Remscheider Straße 231c · 42855 Remscheid
Telefon: 0 21 91 / 2 74 62 · www.abdichtung-nebeling.de
- Kellerabdichtung und Rissverpressung
- Elastische Fugen im Hoch- und Tiefbau
- Fugen nach Kiwa/DIBT-Norm
- Structual-Glazing-Fugen
- Brandschutzfugen
- Schwimmbadabdichtungen
- Fugenbandverlegung
- PCB- und Asbestsanierung
- Beschichtungen und Hydrophobierung

Ihr Renault-Partner in Wuppertal-Cronenberg
Horst Köllner GmbH
Renault und Dacia
Händelerstraße 47
42349 Wuppertal
Tel.: (0202) 47 18 81
Fax: (0202) 47 7982
www.autohauskoellner.de
RENAULT Service · DACIA Service
REPARATUREN ALLER FABRIKATE

Sie suchen Räumlichkeiten für Ihre Festivität?
Cronenberger Festsaal
Für jeden Anlass das Richtige. Auf Wunsch mit Komplett-Service
Nähere INFOS unter 47 53 42
www.cronenberger-festsaal.de

MAKE LOVE NOT WAR T-SHIRT
DER ERTRAG GEHT ALS SPENDE AN CRONENBERG HILFT
EUR 20,-

erhältlich bei der Cronenberger Woche
IN KOOPERATION MIT
TSHIRTPEOPLE
WWW.CRONENBERG-HILFT.NET
Cronenberg hilft

„Wer die Vergangenheit vergisst, ist verdammt, sie zu wiederholen.“
© George Santayana, amerk. Philosoph, † 1952

Cronenberg hilft
Spenden für Ukraine
Spendenkonto:
Wasser und Rohstoffwerkstatt e.V.
Stichwort: Ukraine
Commerzbank Wuppertal
IBAN: DE 33 3304 0001 0294 2035 00
Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenquittung ab dem Betrag von 250,- EUR aus. Senden Sie uns eine Mail.
Ukraine@cronenberg-hilft.net
Wir sammeln Geld für Medikamente und Krankenhausutensilien, die wir nach Rücksprache, an ausgewählte Krankenhäuser direkt in die Ukraine transportieren.
www.cronenberg-hilft.net

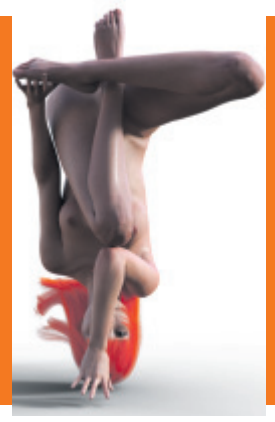
Solingen
Werderstraße 11
Tel. 02 12/2 24 15 66
Friedenstraße 64
Tel.: 02 12/253 46 30
FRESSNAPF
W.-Steinbecker Meile
Tannenbergstraße 58
Tel. 02 02/3 09 76 47
Remscheid
Hastener Straße 22
Tel. 0 21 91/84 05 68
Besuchen Sie uns am Hasten!
Remscheid - Hastener Straße 22
große Auswahl auf knapp 800 qm - neben Netto
Öffnungszeiten: Mo.-Sa., 9.00 - 20.00 Uhr
Ihr Fressnapf-Team

Häusliche Krankenpflege
Pieper & Wagner GbR
seit 1985
Cronenberger Straße 383 • 42349 Wuppertal
Telefon: (02 02) 4 09 90 69
Für Ihre häusliche Versorgung machen wir uns stark!
- ✔ Grund- und Behandlungspflege
- ✔ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✔ Hausnotruf
- ✔ 24 Stunden Bereitschaft
- ✔ stundenw. Betreuung
- ✔ Pflegeberatung

Mitglied in der AG freie ambulante Krankenpflege e.V.
Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Mo. - Do. 15.00 - 17.00 Uhr

Ihr ŠKODA-Vertragspartner im Bergischen:
Tiemeyer automobile GmbH
Gerstau 18, 42857 Remscheid
www.autohaus-scheider.de
ŠKODA Tel.: 0 21 91 / 88 46-0 • info@autohaus-scheider.de

Tierwelt Vollmer Futterbedarf & mehr
Neue Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Do., Fr.:
9.00 - 19.00 Uhr - durchgehend
Di.: Ruhetag
Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr
Liefertag ist Donnerstag
Unterkirchen 23 • 42349 Wtal
(0202) 70 53 88 85 • www.tierwelt-vollmer.jimdofree.com


Und wenn Sie sich auf den Kopf stellen...
... wer in Cronenberg erfolgreich werben will, kommt an einer Anzeige in der Cronenberger Woche nicht vorbei.

Steinmeier Malerfachbetrieb
Wir bringen Farbe in die Stadt !!! (bzw. ins Dorf)
Veränderung durch Farbe!!!
Wuppertal Cronenberg
Tel.: 0202 2472844
www.steinmeier-malerfachbetrieb.de

Seit 80 Jahren Ihr Partner für Neubau und Reparaturen
STÖRTE GmbH & Co. KG
Bauunternehmung
Am Heynenberg 26 · Tel. 46 47 06 · www.stoerte-bau.de

15% Rabatt
auf ein Produkt Ihrer Wahl*
bei Vorlage dieses Gutscheins bis zum 31.05.2022
* Ausgenommen sind Angebotsartikel und verschreibungspflichtige Arzneimittel. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen und / oder weiteren Gutscheinen.
Hahnerberg Apotheke
Cronenberger Straße 347, 42349 Wuppertal
Telefon: (02 02) 40 10 50, Web: www.hahnerberg-apotheke.de

Wohnungsauflösungen Raschke
NEU in Wuppertal Cronenberg
Kostenloses Angebot
Uwe Raschke
Tel. 0202 / 42970800
www.wohnungsaufloesungen-solingen.de
• Festpreisgarantie
• Gratisbesichtigung
• Haushaltsauflösungen
• Fachgerechte Auf- und Rückbauten
• Wertanrechnung
• Entrümpelungen + Transporte
• Senioren-Umzüge
• Ankauf von Antiquitäten
Kontakt: E-Mail: eraschke@gmx.net | Mobil: 0172/2413348

Gelungener „Tanz in den Mai“ im „Neuenhof1“

Orientalischer Partyspaß

CRONENBERG. Nach der Corona-Auszeit nutzte das Freibad-Restaurant „Neuenhof1“ wieder die Gelegenheit, zum „Tanz in den Mai“ einzuladen. Inhaber Varvara Orfanopoulou und Ahmad Daoud warteten am vergangenen Samstag mit einem großen Büfett und drei verschiedenen Tanzflächen auf.

Eingeheizt von den DJs Gabi und S.I.AM nutzten zahlreiche Besucher die Gelegenheit, bei orientalischer Musik sowie Hits der 1980er und 1990er mal wieder das Tanzbein zu schwingen. Im Außenbereich auf der Terrasse laden eine Bar und eine orientalische Lounge ein, letztere soll übrigens ganzjährig geöffnet sein.

Später am Abend kam sogar eine erstklassige Bauchtänzerin als Überraschungsgast vorbei. „Hier darf heute jeder Spaß haben und sich wohlfühlen“, betonte Varvara Orfanopoulou. Im Sommer plant das „Neuenhof1“ dann wieder Partys – auch mit den Schwimmbad-Gästen. | mue

Summer-Party für Kids

Cocktails & mehr im Jugendhaus

CRONENBERG. Das Wetter war in den vergangenen Wochen ja bereits prächtig – Grund genug für das Jugendhaus Cronenberg, am morgigen Samstag schon zu einem Sommerfest einzuladen. Cocktails, leckeres Essen, Spiele und vieles mehr warten dabei auf die jungen Besucher. Die vorgezogene „Summer Party“ beginnt an der Händelerstraße 40 um 11 Uhr und endet gegen 16 Uhr.

Corona-Wochenbilanz für Wuppertal

Inzidenzen in Stadt, Land und Bund sinken weiter

WUPPERTAL. Die Infektionszahlen in Wuppertal kennen weiterhin nur eine Richtung: sie sinken! Laut unserer Wochenbilanz ging die Gesamtzahl der Infizierten in Wuppertal von 3.046 Personen (28.4.) auf **2.383 Betroffene** gestern zurück – das ist ein **Minus von gut 22 Prozent** (Vorwoche: -20%). Sogar noch stärker sank die Sieben-Tage-Zahl der Neuinfektionen: Laut Robert-Koch-Institut (RKI) verringerte sie sich von 2.346 Fällen (28.4.) auf **1.593 Neu-Fälle** gestern – das ist ein **Minus von rund 32 Prozent** (Vorwoche: -1%). Die Wuppertal-Inzidenz rutschte entsprechend von 660,8 auf **448,7 Neuinfektionen** pro 100.000 Einwohner in sieben Tagen gestern.

Stadt-Inzidenz klettert leicht im NRW-Ranking

Die Wuppertal-Inzidenz stieg damit dennoch im NRW-Ranking auf **Platz 35** (38) der 53 Städte und Kreise im Land. Spitzenreiter war gestern Bielefeld mit 927,7 (zuvor Münster: 1.460,5), NRW-Schlusslicht nun Duisburg mit 266,8 (zuvor Oberhausen: 351,2). Die Solingen-Inzidenz stieg mit 500,7 (726,2) auf den NRW-Platz 25 (27), die von Remscheid mit 473,5 (684,2) auf Rang 30 (35).

Die Inzidenzen von Land und Bund gingen ebenfalls weiter zurück: Die NRW-Quote verringerte sich auf 519,2 (757,2), die bundesweite Inzidenz sank auf 566,8 (826,0). Hier war am gestrigen Donnerstag Cloppenburg mit 1.423,3 „spitze“ (zuvor Wittmund: 2.675,0).

Etwas weniger schwere Fälle, „nur“ ein Corona-Todesfall

In den zurückliegenden Tagen gab es in der Stadt **einen neuen Todesfall** mit/an dem Virus (Vorwoche: 4). Die Gesamtzahl der Corona-Toten seit Pandemie-Ausbruch liegt damit nun bei **643 Wuppertalern** (642). Etwas gesunken ist die Zahl der schweren Covid-Fälle: Laut DIVI-Intensivregister lagen gestern **sieben Corona-Patienten** (9) auf den Intensivstationen der Wuppertaler Krankenhäuser. Davon mussten **drei invasiv beatmet** (2) werden. Die Intensivbetten in Wuppertal waren damit zu **fünf Prozent** (6%) mit Covid-Patienten belegt.

Der Anteil der Covid-Patienten auf den NRW-Intensivstationen verringerte sich auf 4,86 Prozent (5,48%), während die NRW-Hospitalisierungs-Inzidenz auf 5,17 Prozent (6,39%) sank.

Ein Viertel weniger Wuppertaler in Quarantäne

Die Anzahl der Quarantäne-Fälle in Wuppertal rutschte von 2.620 Betroffenen (28.4.) auf **1.977 Personen** gestern – ein Minus von rund 25 Prozent. Die Zahl aller bestätigten Corona-Infizierten seit Pandemie-Ausbruch kletterte auf **107.427 Wuppertaler**. Davon sind inzwischen sind **104.401 Personen** wieder genesen.

LaminatDEPOT-Lauf

Warm-up für das Lauf-Event

VELBERT. In der Velberter BLF-Arena steigt am 12. Juni der nächste LaminatDEPOT-Lauf. Alle Startgebühren für den 5,45 Kilometer langen Volkslauf, den 10-Kilometer-Hauptlauf oder die Bambini- und Schülerläufe gehen als Spende an Kindertafeln. Anmeldungen unter laminatdepot-lauf.de.

SGV-Start an der Barmenia

Nach Beyenburg

SÜDSTADT. Von der Barmenia-Allee über den Scharpenacken nach Beyenburg führt am Sonntag eine 20-Kilometer-Wanderung des Sauerländischen Gebirgsvereins. Start dazu ist um 9.47 Uhr an der Bushaltestelle „Barmenia-Allee“ .

NRW-Programm

Fördergelder für TC Küllenhahn

KÜLLENHAHN. Cronenbergs CDU-Vorsitzender Holger Reich und Landtagskandidatin Anja Vesper freuen sich für den Tennisclub Küllenhahn (TCK): Der Verein von der Nesselbergstraße 45 erhält aus der ersten Förderrunde 2022 des NRW-Förderprogramms „Moderne Sportstätte“ genau 15.001 Euro. Mit der Landesunterstützung wird die Dachsanierung des Vereinsheims und die Erneuerung der Heizungsanlage gefördert.

„Nachdem in den vergangenen Legislaturperioden unter Rot-Grün die Investitionen in unsere Sportstätten gestockt haben, hat die Landesregierung mit dem Sportstättenförderprogramm ein deutliches Zeichen gesetzt und stärkt so NRW weiterhin als Sportland Nummer 1“, betont CDU-Landtagskandidatin Vesper zu dem 300-Millionen-Fördertopf des Landes. Der TCK will rund 30.000 Euro in seine schmucke Anlage am Rande des Burgholz investieren: „Ich freue mich sehr, dass der Tennisclub nun die Möglichkeit hat, eine moderne und bedarfsgerechte Sportstätte anzubieten“, so Cronenbergs CDU-Chef Holger Reich. | Red.

» Was Wann Wo

Restkarten für „Spell’88“

Schon viele Tickets wurden für die beiden Vorstellungen des neuen Musicals „Whistle down the Wind“ der Gruppe „Spell’88“ am 13. und 14. Mai verkauft. Wer dabei sein möchte, der sollte sich sputen: Einige Tickets gibt es noch in der *CW*-Geschäftsstelle an der Kemmannstraße 6 oder telefonisch via 2 47 15 80.

Grünen-Tour durchs Burgholz

Einen Waldspaziergang unternimmt die Stadtteilgruppe Cronenberg von Bündnis 90 / Die Grünen am heutigen Freitagnachmittag im Burgholz. Ab 16.40 Uhr führt ein Forstwirt unter anderem durch eine Naturwaldzelle. Treffpunkt ist an der Kaisereiche auf Küllenhahn.

Heute Sudbürger-Stammtisch

Am heutigen Freitagabend lädt der Bürgerverein Sudbürger ab 19.30 Uhr wieder zu seinem allmonatlichen Stammtisch ein. Dabei gibt es dieses Mal kein besonderes Thema, vielmehr kann über verschiedenste (Sudberger) Themen im „Haus Schnee“ diskutiert werden.

Neutag-Gastspiel im TiC

Am 14. Mai gastiert der Wuppertaler Kabarettist Jens Neutag wieder im Dorf. Mit seinem Programm „Allein – ein Gruppenerlebnis“ ist der bundesweit beliebte „Spaßmacher“ ab 20 Uhr im TiC-Theater an der Borner Straße 1 zu sehen. Karten gibt es online via tic-theater.de sowie unter der Rufnummer 47 22 11.

Linke lädt zum „Austausch“

Susanne Herhaus, Fraktionsvorsitzende der Linken-Ratsfraktion, und der Linken-Bezirksvertreter Heinz-Georg Zehnpfennig stehen am heutigen Freitagabend ab 18 Uhr in der Gaststätte „Zur Crone“, Berghauser Straße 60, für Fragen rund um den Wuppertaler Haushalt und Cronenberger Themen zur Verfügung.

Müllheizkraftwerk wieder auf

Das Müllheizkraftwerk (MHKW) der Abfallwirtschaftsgesellschaft (AWG) hat nach einer einwöchigen Schließung ab dem morgigen Samstag zu den üblichen Zeiten wieder geöffnet. Eine Anlieferung ist montags bis freitags zwischen 7.30 und 15.30 Uhr sowie samstags bis 12 Uhr möglich.

Abend-Treff am Glockenturm

Bei einem Feierabend-Bier ein wenig plaudern, das ist von Mai bis September immer mittwochs in St. Hedwig möglich. Von 18 bis 20 Uhr lädt die Gemeinde zu Getränken und Bratwurst an den Glockenturm ein, bei Regen fällt der Treff jedoch aus.

Verstärkung für TiC-Gastro

Kürzlich feierte das neue TiC-Theatercafé im Kulturzentrum Borner Straße große Eröffnung, für seine schmucke Gastronomie sucht die Dörper Bühne daher Aushilfen auf Minijob-Basis. Bewerben kann man sich noch ausschließlich per E-Mail an theaterleitung@tic-theater.de.

Per Fahrrad an den Rhein

Als zertifizierter Tourenleiter des ADFC bietet Martin Ribbe am 23. Mai eine Fahrrad-Tour nach Kaiserswerth und am 6. Juni eine nach Krefeld an. Infos und Anmeldungen im Internet unter wupper.link/adfcribbe.

Infoabend für Firmbegleiter

Wer Jugendliche bei ihrer Firmvorbereitung unterstützen will, sollte am Mittwoch, 11. Mai, ab 19 Uhr zu einem Infoabend in den Pfarrsaal der Hl. Ewalde, Hauptstraße 96, kommen.

Behne Krankenpflege
Mit der Erfahrung aus über 30 Jahren – Ihr ältester Pflegedienst vor Ort.
0202 40 20 97
Sie finden uns am Rathausplatz 6 in Cronenberg

Das neue Kinderbuch des Cronenberger Autors Matthias Müller-Friedrichs
Softcover, 83 Seiten, Verlag: BoD
ISBN 978-3-7519-4518-9 · € 8,90

Poschen & Giebel seit 1919
Rohr- & Kanalreinigung | Kanal TV | Entsorgung
www.poschen-giebel.de
WUPPERTAL (0202) 25 00 25*
*kostenlose Anrufweiterleitung zum Firmensitz in Haan

Nach Niederlage im ersten DM-Finale

Morgen „hopp oder top“ für die RSC-Löwen

Während die Damen des RSC Cronenberg ihr Meisterstück hinlegten, sieht es für die Rollhockey-Herren des RSC weniger gut aus: Im ersten Play-Off-Finale in der Alfred-Henckels-Halle kassierte die Mannschaft von Löwen-Trainer Jordi Molet gegen Meister SK Germania Herringen eine 4:5-Niederlage. Die Hammer setzten sich nach Verlängerung im Penaltyschießen durch.

Die Zuschauer in der vollen Alfred-Henckels-Halle erlebten einen Rollhockey-Krimi. Den Führungstreffer für Herringen erzielte Torjäger Christoph Rindfleisch nach acht Minuten. Nachdem RSC-Keeper Fynn Hilbertz, der sein letztes Heimspiel für die Löwen machte, nach einer Zeitstrafe für Jordi Molet den folgenden Penalty pariert hatte, konnte Lucas Seidler kurz vor dem Halbzeitpfiff zum 1:1 einnetzen.

Im zweiten Abschnitt mussten die Fans zunächst auf weitere Tore verzichten. Erst in den letzten Schlussminuten trafen Jordi Molet für den RSC und Lucas Karschau für die Gäste zum 2:2-Gleichstand – die Partie ging damit in die Verlängerung. In den 2x5 Extra-Minuten blieb das Finale aber torlos. Im folgenden Penaltyschießen hatten die Gäste dann das Glück auf ihrer Seite: Nach 4:4-Gleichstand verwandelte Herringens Torjäger Robin Schulz, während RSC-Spielertrainer Jordi Molet am Germanen-Keeper Timo Tegethoff scheiterte – damit hatte Herringen den ersten Finalsieg in der Tasche.

Die RSC-Löwen müssen nun am morgigen Samstag im zweiten Play-Off-Finale siegen, um damit ein drittes Finalspiel zu erzwingen. Dieses würde direkt am Sonntag ebenfalls in Hamm stattfinden.

RSC-Herren: Hilbertz, Geisler – Köhler, Bernadowitz, Molet, Rath, Seidler, Morovic, Aa. Börkei, Trimborn. | Red.

Oberliga-Abstiegsrunde

CSC kassiert erneut bittere Auswärtsniederlage

Eine bittere englische Woche endete am letzten Samstag mit einer weiteren Niederlage für den Cronenberger SC (CSC): Nach dem 1:3 in Sterkrade und dem folgenden 0:5 bei Nettetal kehrte der Cronenberger Oberligist auch vom SC Velbert mit leeren Händen zurück: Das Team von CSC-Trainer Ferdi Gülenc unterlag bei dem Vorletzten der Oberliga-Abstiegsrunde mit 1:2 (0:1).

Die Hausherren erwischten in dem Kellerduell in der heimischen BLF-Arena einen Start nach Maß: Während Aaron Thomas kurz nach Anpfiff eine erste Großchance für die Cronenberger liegen ließ, kamen die Schlossstädter in der 9. Minute zur Führung. Wie in den Partien zuvor erarbeitete sich der CSC auch diesmal eine ganze Reihe von Gelegenheiten, konnte diese aber auch diesmal wieder nicht in Zählbares ummünzen.

Nachdem Tobias Orth und Phil Knop im ersten Abschnitt leer ausgegangen waren, machte Aaron Thomas seine Sache nach Wiederanpfiff zwar besser. Sein Treffer (51.) wurde jedoch wegen Abseitsstellung nicht gegeben. Cronenberg drückte in der Folge weiter auf den Ausgleich, wurde jedoch kalt erwischt: In der 72. Minute mussten die Grün-Weißen das 0:2 einstecken.

Nur fünf Minuten später wurden die Gülenc-Mannen für ihre Moral belohnt: Ferat Sari netzte in der 77. Minute zum Anschlusstreffer ein. Auch wenn der CSC zumindest den Ausgleich verdient gehabt hätte, blieb es bis zum Schlusspfiff bei dem 1:2 – einmal mehr hatten sich die Grün-Weißen also nicht belohnen können. Durch die erneute Pleite rutschten die Dörper auf den viertletzten Abstiegsplatz 9 in der Abstiegsrunde ab – der Abstand zum rettenden Platz 6 beträgt nunmehr bereits sechs Zähler.

Gelingt die Wende? CSC am Sonntag erstmals daheim

Hoffnung machen nicht nur die engagierten Vorstellungen, sondern auch, dass nach der Serie von Auswärtsgängen nun ein Heimspiel ansteht: Zu einem weiteren Schicksalsspiel empfängt der CSC am kommenden Sonntag (15 Uhr) den SC Düsseldorf-West an der Hauptstraße. Will Cronenberg die Klasse halten, muss hier fünf Spiele vor Schluss unbedingt dreifach gepunktet werden. | Red.

Cro. Turngemeinde

Am 12. Mai auf Donnerstag-Tour

Wie an jedem zweiten Donnerstag im Monat brechen die Wanderfreunde der Cronenberger Turngemeinde (CTG) am kommenden 12. Mai wieder zu einer Wandertour auf. Die Dauer beträgt zwei bis drei Stunden, der Start ist um 10.30 Uhr am Ehrenmal in der Hütter Straße. Wer mitwandern möchte, ist bei den CTG-Wanderern stets willkommen.

Reit- und Fahrverein

Springtage am Dorner Weg

SÜDSTADT. Vom 13. bis 15. Mai finden beim Wuppertaler Reit- und Fahrverein (WRFV) die Wuppertaler Springtage statt. Am Freitag wird mit Springprüfungen für junge Pferde gestartet. Prüfungen bis zur schweren Klasse stehen sowohl Samstag als auch Sonntag auf dem Programm. Sonntagnachmittag werden zudem die Wuppertaler Stadtmeisterschaften am Dorner Weg ausgetragen.

Im Rahmenprogramm ist unter anderem wieder das NC-2-Racingteam mit Rennwagen und einem Rennsimulator mit von der Partie. Die Gastronomie übernimmt das Restaurant „Der Grund“. Weitere Infos zum Programm gibt es im Internet unter der Adresse wuppertalerreitundfahrverein.de.

RSC-Damen mit „Meisterstück“ auf dem Weg zum Double

Zwei Final-Krimis mit einem „Happy End“ für die Dörper Cats

Jubelnd fielen sich die Spielerinnen des RSC Cronenberg am Sonntagabend in die Arme: Das Team Dörper Cats holte den deutschen Rollhockey-Meistertitel 2022 der Damen – elf Jahre nach dem letzten Meisterstück holte das Team von Spielertrainerin Maren Wichardt „die Schale“ damit erneut nach Cronenberg.

Im zweiten Play-Off-Finale siegten die Cats beim SC Bison Calenberg nach Verlängerung mit 6:5 (3:1). Dies bedeutete den Titelgewinn, nachdem die Cats schon das erste Finalspiel am vergangenen Freitagabend in der heimischen Alfred-Henckels-Halle nach Verlängerung mit 6:5 gewonnen hatten. Im zweiten Finale musste Löwen-Trainer Jordi Molet als Ersatz für Maren Wichardt einspringen: Da Wichardt im Heim-Finale einen Kieferbruch erlitten hatte, konnte die Cats-Spielertrainerin in der Sporthalle an der Hindenburgallee bei den Bisons nicht an der Bande stehen.

Nach dem Krimi im Final-Auftakt, der sogar erst nach Penaltyschießen entschieden wurde, drängten die Gastgeberinnen auf Sieg, um damit ein entscheidendes drittes Finale zu erzwingen. Und es sah zunächst auch ziemlich gut aus für die Bisons: In der ersten Halbzeit erkämpften sie sich in einem packenden Spiel eine 3:1-Führung, wobei Lea Seidler für die RSC-Cats treffen konnte.

Im zweiten Abschnitt trumpften dann aber die Cats auf: Nur zwei Minuten nach dem Anschlusstreffer von Marie Tacke legten sie durch Nina Necke den Ausgleich nach. Damit aber noch nicht genug: Während die Bisons fünf Minuten später mit einem Penalty scheiterten, zeigten sich die Cats treffsicherer: Lilli Dicke verwandelte zur 4:3-Führung (31.) für die Cronenbergerinnen.

So sehen Siegerinnen aus: Das jubelnde Team Dörper Cats des RSC Cronenberg nach der Meisterinnen-Ehrung in Calenberg. Als Gruß an die verletzte Maren Wichardt kam deren Trikot mit aufs Meisterinnen-Foto. | Foto: Michael Simon

Im Anschluss wogte das Finale rauf und runter, die Bisons rannten beinahe verzweifelt gegen den RSC-Kasten an, bissen sich jedoch an der Cats-Abwehr zunächst die Zähne aus. Vier Minuten vor Schluss brandete dann aber doch Jubel unter den Bison-Fans in der Sporthalle an der Hindenburgallee auf, als die Gastgeberinnen den Ausgleich markieren konnten – bis zur Schlusssirene blieb es bei dem 4:4.

Wie schon das erste Finale ging also auch das zweite Endspiel in die Verlängerung. Hier legten die Cats erneut vor: In der 53. Minute erzielten sie durch Lea Seidler das 4:5. Wenige Sekunden vor dem Ende der ersten Hälfte der Extra-Zeit konnte Calenberg allerdings erneut egalisieren (55.). In den fünf Schlussminuten machten die Bisons zunächst massiv Druck: Die RSC-Cats kamen kaum noch aus ihrer eigenen Hälfte raus, wurden dann aber bei einem ihrer wenigen Entlastungsangriffe belohnt.

Zwei Minuten vor Schluss gab's Penalty für die Cronenbergerinnen – Lilli Dicke netzte erneut zur 6:5-Führung ein. Den knappen Vorsprung retteten die Cats gegen die verzweifelt anstürmenden Gastgeberinnen über die Zeit und sicherten sich damit den Rollhockey-Meistertitel 2022.

Das Team Dörper Cats, deutscher Meister 2022: Lara Immer, Annika de Beauregard – Marie Tacke (1), Bianca Baum, Lea Seidler (2), Nina Necke (1), Kelly Hellmeister , Lilli Dicke (2), Leonie Lütters, Lena Janßen, Maren Wichardt. | Red.

Kreisliga A

„Big Points“ für den SSV Sudberg

Einen wichtigen Sieg fuhr der SSV 07 Sudberg am Dienstag ein: Vom abstiegsbedrohten SV Heckinghausen kehrte der Dörper A-Kreisligist mit einem 5:4-Erfolg (2:2) heim. Nach der Führung durch Jakob Leonhard Merhof (21.) drehten die Gastgeber den Spieß zunächst durch einen Doppelschlag (25./27.) um. Jonas Bock stellte jedoch kurz vor dem Pausenpfiff (42.) den Ausgleich her.

Im zweiten Abschnitt ging Heckinghausen zunächst erneut in Führung (54.), Jonas Dietz konnte jedoch erneut für die Elf von SSV-Trainer Sven Steup egalisieren (57.). Marvin Wolters (63.) und Leon Fäcke erhöhten dann auf 5:3 für die Sudberger, bevor die Heckinghauser mit ihrem Anschlusstreffer (83.) die Partie noch einmal spannend machten. Die Riedelstraßenkicker schaukelten den Dreier jedoch über die Zeit.

Durch den Erfolg kletterte der SSV auf Platz 5 und hat nunmehr acht Punkte Abstand zum ersten Relegationsplatz 7. Auf diesem rangiert der TSV Union Wuppertal, bei dem die Schwarz-Blauen in ihrer vorletzten Partie der Spielzeit am Sonntag (15 Uhr) auflaufen.

akzenta lecker, günstig, nett

Angebote gültig vom 09.05. – 14.05.2022

Metzgerei

Frisches Nackensteak
vom Schwein, natur oder mariniert oder **Nackenbraten**
ohne Knochen
je 100 g
30 % gespart
–.77

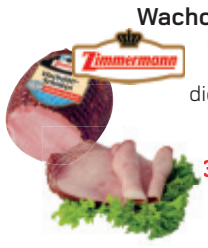
Frische „Borgmeier" Hähnchenschenkel
mit Rückenteil
aus Deutschland
HKL A
je 1 kg
42 % gespart
2.90

„Gourmet Naturel" Falsches Filet
aus der Rinderschulter geschnitten, das ideale Bratenstück
je 100 g
1.19

Rinderhackfleisch
laufend frisch für Sie hergestellt
je 100 g
–.99

Frisches Kalbsschnitzel
aus der Oberschale
je 100 g
25 % gespart
2.99

Zimmermann Wacholderschinken
im Ofen gegart, innen saftig, die Kruste dunkel geräuchert
je 100 g
35 % gespart
1.49



Original Schwarzwälder Kernschinken
mit Rauchnoten von Fichtenholz und Wacholderzweigen, ein mildes, würziges Aroma
je 100 g
1.99

Metten Delikatess Sportsalami
würzig und leicht geräuchert, eine Rohwurstspezialität von bester Qualität
je 100 g
1.69

Bedford Landleberwurst
mit Thüringer Majoran
oder **Zungenrotwurst**
leicht geräuchert
je 100 g
1.99

Fleischsalat oder **Wurstsalat**
aus eigener Herstellung
je 100 g
–.99

Das Käseland

Gouda
holländischer Schnittkäse
48 % Fett i. Tr.
am Stück
je 100 g
40 % gespart
–.59

Alta Badia
italienischer Hartkäse
50 % Fett i. Tr.
am Stück
je 100 g
27 % gespart
1.59

Géramont Classic oder **Der Frische**
französischer Weichkäse
Doppelrahmstufe
am Stück, je 100 g
38 % gespart
1.49

Obst & Gemüse

Erdbeeren
aus der Region vom Hof Mertin aus Dortmund
Klasse I
je 500 g Schale
(1 kg 6.66)
3.33

Rhabarber
aus Deutschland
Klasse I
je 1 kg
1.79

Aus der Kühlung

Hochland Almette Frischkäse
diverse Sorten
je 125 g - 150 g Becher
(100 g ab -.59)
37 % gespart
–.88

Alpro Soya Joghurt-alternative diverse Sorten, je 350 g - 500 g Becher
oder **Soya-** oder **Haferdrink**
je 1 l Packung
(1 kg ab 2.98)
bis 32 % gespart
1.49

Landliebe Tafelbutter
je 250 g Stück
(100 g -.80)
29 % gespart
1.99

Dr. Oetker Die Ofenfrische oder **Pizza Tradizionale**
diverse Sorten
tiefgefroren
je 345 g - 435 g Packung
(1 kg ab 4.57)
33 % gespart
1.99

Mövenpick Eiscreme
je 850 ml - 900 ml oder **Nuii Eiscreme**
je 270 ml Packung
diverse Sorten
(1 l ab 2.21)
bis 43 % gespart
1.99

Verschiedenes

Senseo Pads
diverse Sorten
je 90 g - 111 g Beutel
(100 g ab 1.52)
43 % gespart
1.69

Jacobs Auslese
diverse Sorten oder **Meisterröstung**
je 500 g Packung
(1 kg 7.58)
35 % gespart
3.79

Maggi Fix
diverse Sorten
je 46 g - 65 g Beutel
(100 g ab -.75)
51 % gespart
–.49

Maggi 5 Minuten Terrine
diverse Sorten
je 41 g - 75 g Becher
(100 g ab -.92)
42 % gespart
–.69

Miracel Whip
diverse Sorten
je 500 ml Glas
oder **Mayo**
je 220 ml Squeezeflasche
(1 l ab 2.58)
28 % gespart
1.29

Kellogg's Cerealien oder **Müsli**
diverse Sorten
je 205 g - 500 g Packung
(1 kg ab 3.98)
33 % gespart
1.99

Katjes
diverse Sorten
je 160 g - 200 g Beutel
(100 g ab -.28)
44 % gespart
–.55

Knoppers Classic
je 8 + 2 Stück = 250 g
oder **Nuss-, Erdnuss-** oder **Kokosriegel**
je 5 x 40 g Packung
(100 g ab -.56)
bis 30 % gespart
1.39

Pril Spülmittel
diverse Sorten
je 450 ml - 675 ml Flasche
(1 l ab 1.70)
1.15

Vitakraft Poésie Katzenfutter
diverse Sorten
je 85 g Schale / Dose / Pouch
(100 g -.46)
34 % gespart
–.39

Getränkecenter

Warsteiner
diverse Sorten
je Kasten 20 x 0.5 l
(1 l 1.10 / 3.10 Pfd.)
oder 24 x 0.33 l Flaschen
(1 l 1.39 / 3.42 Pfd.)
26 % gespart
10.99

Bad Meinberger Mineralwasser
diverse Sorten
je Kasten 12 x 0.7 l / 0.75 l Glas-Flaschen
(1 l -.44 / -.48 / 3.30 Pfd.)
27 % gespart
3.99

Grevensteiner
diverse Sorten
je Sixpack 6 x 0.33 l Flaschen
(1 l 1.68 / -.48 Pfd.)
33 % gespart
3.33

Coca-Cola
koffeinhaltige Limonade und weitere Sorten
je 1.5 l PET-Flasche
(1 l -.65 / -.25 Pfd.)
35 % gespart
–.97

Red Bull Energy Drink
diverse Sorten
je 250 ml Dose
(100 ml -.38 / -.25 Pfd.)
–.95

Granini Trinkgenuss, Sensation oder **Selection**
diverse Sorten
je 0.75 l - 1 l PET-Flasche
(1 l ab 1.11 / -.25 Pfd.)
44 % gespart
1.11

Benediktiner
diverse Sorten
je Kasten 20 x 0.5 l Flaschen
(1 l 1.70 / 3.10 Pfd.)
16.99

Rotkäppchen Sekt oder **Fruchtsecco**
diverse Sorten
je 0.75 l Flasche
(1 l 3.59)
33 % gespart
2.69

Freixenet Mederaño oder **Mia**
spanischer Wein
diverse Sorten
je 0.75 l Flasche
(1 l 3.99)
25 % gespart
2.99

Captain Morgan Original Spiced Gold, White Rum oder **Sliced**
diverse Grädigkeiten
je 0.7 l Flasche
(1 l 14.27)
9.99

akzenta lecker, günstig, nett
Geöffnet: Montag – Samstag 7.30 – 21 Uhr (City-Arkaden 8 – 20 Uhr) | akzenta GmbH & Co. KG | Unterdörnen 61 - 63 | 42283 Wuppertal
Barmen, Unterdörnen, Tel. 551260 | Elberfeld, City-Arkaden, Tel. 459660 | Steinbeck, Tannenbergstr., Tel. 371320 | Vohwinkel, Am Stationsgarten, Tel. 265620
Mail: info@akzenta-wuppertal.de | www.akzenta-wuppertal.de | www.facebook.com/akzenta.wuppertal | Produktbilder u. a. Serviervorschläge. Für Druckfehler keine Haftung.